



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: 22. **Beilagen:** Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig. **Verzeichnis** der erschienenen und der vorbereiteten für eine viergepaltene Petitzeile oder deren Raum. **Neuigkeiten** des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise oder deren Raum 60 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie usw., halbmonatliches Verzeichnis der zuerst langten Neuigkeiten. ... Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet ...

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Umschlag zu Nr. 74.

Leipzig, Sonnabend den 30. März 1918.

85. Jahrgang.



Vor kurzem erschien:

Halbjahrs-Verzeichnis

der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. * Nebst einem Register.

1917 * Erstes Halbjahr

238. Fortsetzung von Hinrichs' Halbjahrs-Katalog

Bearbeitet von der Bibliographischen Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bezugsbedingungen:

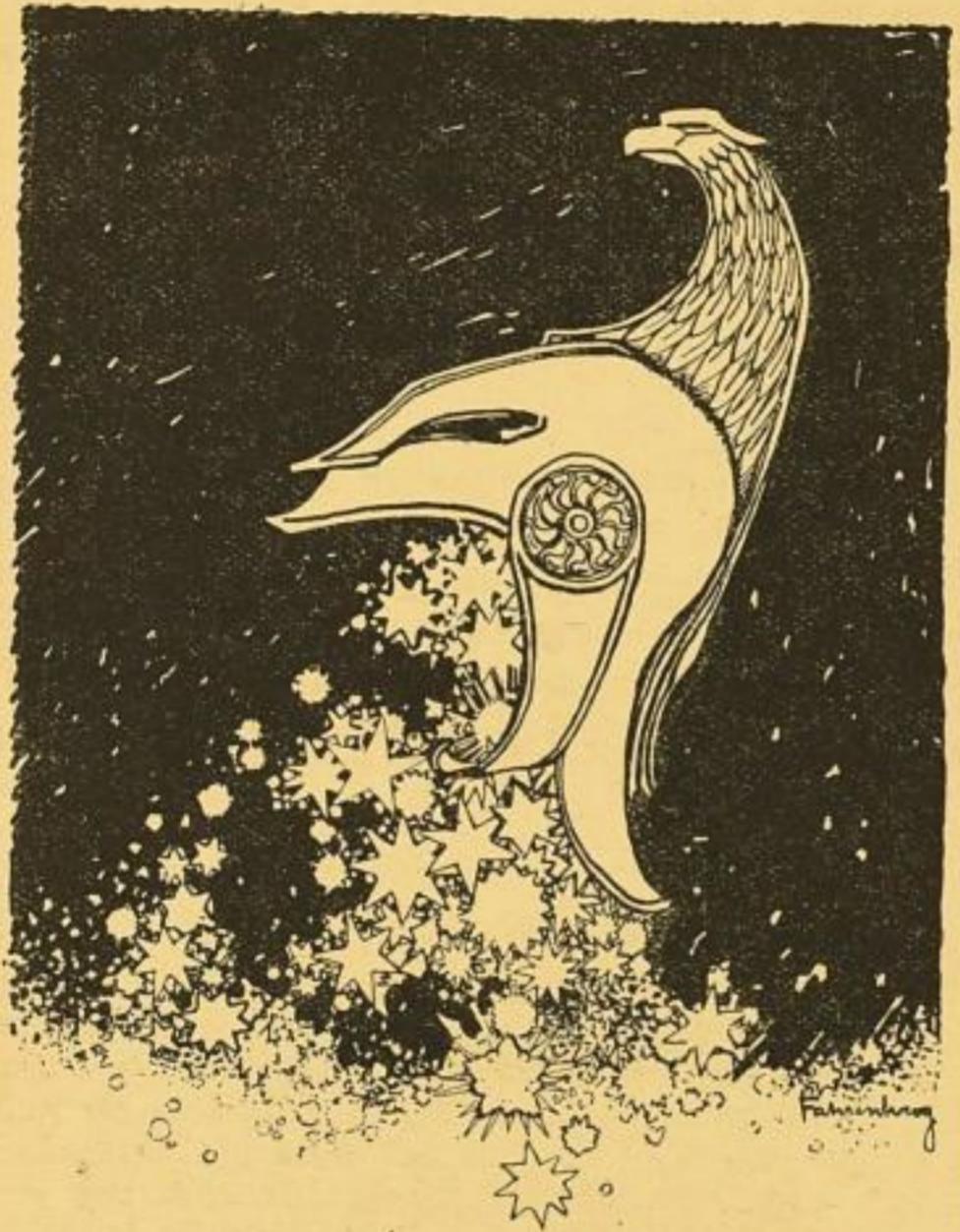
Gehftet	M. 12.—	Bar- rabatt 30%
Gebunden in Halsleder in 1 Band	M. 15.70	
Gebunden in Halsleder in 2 Bänden (Text und Register getrennt)	M. 17.—	

Die Bestände der Jahrgänge bis einschl. 1915 sind der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig verblieben, können sonach nur von dieser Firma bezogen werden.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Soeben erscheint:

WalterFler



Zu vorstehender Skizze, die einen vorläufigen Überblick über das Wirken des Dichters gibt, schrieb Kurt Siemers nachfolgende Verse zum Gedächtnis:

Bestürzter Himmel glomm und glühte,
Not fiel der Schlachtentau aufs Feld,
Aus dem des Abends blasse Blütte
Sich mondwärts rankte über Wahn und Welt.
Das Kampfgedröh'n schwieg nachreklungen. —
Aus blutgedrängter Erde keimte Same
Des jungen Ruhms. Und fahnenhaft geschwungen,
Entfaltete sich, toter Held, dein Name.

Dein Name! — Doch was ist ein Name! Mehr
Bist du uns, mehr: Ein Lied von Sieg und Kraft,
So stark wie Sonne, Berg und Meer.
Es stieg dein Geist aus enger Körperraum,
Nicht mehr beengt durch Raum und Zeit,
Den Sternen zu, beschwingt, bestreit.

Schmitz & Oberth, Solingen.

Walter lef

von Studienrat Dr. W. Thamboyan

Der Himmel tat wie eines Helmes Goldvisier
Sich nachtdurchstrahlend auf vor dir:
Ein Strom von Sternen gos mit flirrendem Gefunkel
Sich lavaglühend in des Weltraums Dunkel;
Dem Helm entstieg Geleucht des sterngemünzen Ruhms.
Ein Singen, wie von Deutschland, Heimat, drang durchs All!
Du hobst dich auf den Schwingen deines Dichterruhms;
Weit sprangen auf vor dir die Tore von Walhall.

Bestirnter Himmel glomm und glühte,
Not fiel der Schlachtentau aufs Feld,
Aus dem des Abends blasse Blüte
Sich mondwärts rankte über Wahn und Welt — — —
Der Nachtwind summt ein Totenlied,
Ein Wildgansflug gen Süden zieht.

Ruit Siemens.

Erstauflage 4000 Exemplare!!

Wir liefern ord. M.	— .80
einzelne mit 33 1/3 %	
20 Exemplare mit 35 %	
40 " " mit 40 %	
100 " " mit 45 %	

Auslieferung hat F. Boldmar, Leipzig.

Schmitz & Oberth, Solingen.

Verlag von J. Stahl in Arnsberg i. Westf.

Soeben erschien:

® Kriegserlaß
für die
preußische Volkschule

Die wichtigeren Erlasse des Ministers der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten in den drei ersten Kriegsjahren fachlich geordnet und in fortlaufendem
Texte übersichtlich zusammengestellt von

Mit einem Zeitregister
Verkaufspreis M. 1.20; in Rechnung 25%;
her 33½% — Bestellzettel anhei

Käufer sind: alle Schulbehörden, wie Regierungen, Kreis- und Oberschulinspektionen, ferner Schulleiter und Lehrpersonen.

© 2011 The McGraw-Hill Companies, Inc.

S. Stahl, Verlagsbuchhändl., Arnsberg i. Westf.

Digitized by srujanika@gmail.com



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 vierseitige Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 60 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 20 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{2}$ S. 34 M. Stellengebühre werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfennige, $\frac{1}{4}$ S. 27 M., $\frac{1}{2}$ S. 52 M. für Nichtmitglieder 80 Pf. 64 M., 120 M. Beilagen werden nicht angenommen. - Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 74 (R. 36).

Leipzig, Sonnabend den 30. März 1918.

85. Jahrgang.

Der Osterfeiertage wegen erscheint die nächste Nummer Dienstag den 2. April 1918.

Redaktioneller Teil.

Aufruf!

Während im Osten die Morgenröte des Friedens heraufdämmert, wollen unsere verbündeten westlichen Gegner die Hand zum Frieden noch nicht reichen. Sie wähnen noch immer, uns mit Waffengewalt zu Boden ringen zu können. Sie werden erkennen müssen, daß das deutsche Schwert die alte Schärfe besitzt, daß unser tapferes Heer, unwiderrücklich im Angriff, unerschütterlich in der Verteidigung, niemals geschlagen werden kann. Von neuem ruft das Vaterland und fordert die Mittel von uns, die Schlagfertigkeit des Heeres auf der bisherigen Höhe zu halten. Wenn alle helfen, Stadt und Land, reich und arm, groß und klein, dann wird auch die 8. Kriegsanleihe sich würdig den bisherigen Geldsiegeln antreten, dann wird sie wiederum werden zu einer echten rechten deutschen Volksanleihe.

Bekanntmachung.

Aus Anlaß des fünfzigjährigen Bestehens seiner Firma Neuer Verein für deutsche Literatur A. Böhl überwies uns Herr Heinrich Böhl

den Betrag von dreihundert Mark und erwarb damit die immerwährende Mitgliedschaft des Unterstützungs-Vereins. Mit unserem herzlichen Danke verbinden wir den Wunsch für weiteres Gedeihen seines Hauses.

Berlin, den 30. März 1918.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins

Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetel. Edmund Mangelsdorf.
Mag Schotte. Mag Paschke. Reinhold Vorstell.

Die Urheberrechte im deutsch-russischen Zusatzvertrag.

Von Justizrat Dr. Fuld in Mainz.

Der deutsch-russische Zusatzvertrag zu dem Friedensvertrag zwischen den beiden Ländern bestimmt, daß wie in Ansehung der gewerblichen Schutzrechte so auch in Ansehung des Urheberrechts der frühere Rechtszustand wieder hergestellt wird, die Maßnahmen der Kriegsgesetzgebung außer Kraft treten und die berechtigten Angehörigen der beiden Staaten wieder in den Besitz ihrer Rechte eingesetzt werden. Eine Einschränkung, die bereits mehrfach zum Gegenstand einer mehr oder minder eingehenden und zurückhaltenden Besprechung gemacht worden ist, erleidet diese Bestimmung nur insoweit, als auf die wohl vorherigen Rechte Dritter hierbei Rücksicht genommen werden soll, d. h. die wohlvorbenen Rechte Dritter sollen durch die Wiedereinsetzung in den früheren Besitzstand nicht berührt werden. Bezüglich der auf Grund der Kriegsgesetze erfolgten Übertragungen von Grundeigentum und Eigentum an beweglichen Sachen wird allerdings auf die Eigentums- und Besitzänderungen Rücksicht zu nehmen sein, die während des

Krieges erfolgt sind. Für die ursprünglichen Eigentümer ist es gewiß schmerzlich und in den meisten Fällen auch ein Verlust, daß sie ihres Eigentums verlustig gegangen sind und sich an seiner Stelle mit dem Geldbetrag begnügen müssen, den der Erwerber dafür entrichtet hat. Allein dies ist eben die Folge eines Krieges, der nicht vor den Schranken des Privateigentums halt macht. Es wäre vollständig unmöglich, und zwar für alle Staaten, die gegen das Privateigentum feindlicher Staatsangehöriger vorgegangen sind, wenn man die restlose Durchführung des Grundsatzes der Wiederherstellung auch insoweit verlangen wollte, daß Änderungen in den Eigentumsverhältnissen an dem Grundeigentum und auch an beweglichen Vermögensgegenständen einfach ignoriert werden. Die Geschichte lehrt uns, daß sie stets anerkannt werden müssen, und daß man nicht weiter gehen konnte, als die eigentlichen Berechtigten ausreichend zu entschädigen. Ganz anders verhält es sich aber mit den Eingriffen in die gewerblichen Schutzrechte und in Urheberrechte, die während des Krieges auf Grund der Ausnahmegegesetzgebung des Krieges erfolgt sind. Mit den ersten haben wir uns an dieser Stelle nicht zu befassen, dagegen ist zu der Bedeutung des Vorbehaltes bezüglich der Urheberrechte Stellung zu nehmen. Russland hat, soweit bekannt, keine besonderen Bestimmungen erlassen, die sich auf die Urheberrechte Deutscher während des Krieges bezogen. Es hat auch anscheinend russische Verleger weder zu dem Nachdruck noch zu der Übersetzung ermächtigt. Russland konnte auch hiervon absehen, da es mit Deutschland nur einen Sondervertrag über den Schutz des geistigen und künstlerischen Eigentums abgeschlossen hatte, der infolge des Kriegs ohne weiteres außer Kraft trat. Infolgedessen bestand seit August 1914 kein Schutz für deutsche Urheberrechte in Russland. Ob und inwieweit dieser Zustand der Schutzlosigkeit tatsächlich dazu benutzt wurde, um in deutsche Urheberrechte einzutreten, ist bislang in zuberlässiger Weise nicht bekannt geworden. Nachdem nunmehr die diplomatischen, konsularischen und Handelsbeziehungen zwischen den beiden Staaten wiederhergestellt worden sind, wird man wohl in ver-

hältnismäßig kurzer Zeit zuverlässiges hierüber erfahren. Aber gleichviel, ob Eingriffe in größerem oder kleinerem Umfange stattgefunden haben, so muß der Standpunkt vertreten werden, daß es sich bei denselben nicht etwa um wohlerworbene Rechte handelt, sondern vielmehr um rechtswidrige Handlungen, deren Wirkung in seinem Falle für die Zeit anerkannt werden kann, in der der vertragliche Rechtsschutz wieder besteht. Wer in Rußland während des vertraglosen Zustandes ein deutsches Werk nachgedruckt oder übersetzt hat, kann sich nicht auf einen Rechstittel berufen, der ihm ein wohlerworbenes Recht verschafft. Er hat lediglich die Schutzlosigkeit der deutschen Staatsangehörigen während des Krieges benutzt, um die Urheberrechte derselben sich mühe- und kostenlos anzueignen. Mit der feststehenden Bedeutung des Begriffs der wohlerworbenen Rechte würde es nicht zu vereinbaren sein, wollte man auch diese Eingriffe für die Zukunft noch anerkennen. Der Fall des Nachdrucks, der Übersetzung und der sonstigen Verlezung des Urheberrechts ist durchaus nicht identisch mit dem Falle, in welchem jemand während des Krieges auf Grund einer besonderen Erteilung der Befugnis durch das zuständige Staatsorgan ein Lizenzrecht oder ein sonstiges Gebrauchs- oder Nutzungrecht an einer gewerblichen Erfindung gegen Bezahlung eines bestimmten Betrags erworben hat. In dem Falle, der uns hier beschäftigt, ist für die Verlezung des Urheberrechts nichts bezahlt worden. Man hat eben einfach sich über das bestehende Recht hinweggesetzt und von der Schutzlosigkeit der Kriegszeit Gebrauch gemacht. Wer dies getan hat, darf sich nicht darüber beschweren, wenn er nach der Wiederherstellung normaler Verhältnisse verhindert wird, seine Verlezung fortzuführen. Es ist seine Sache, sich mit dem Berechtigten zu einigen, ob und inwieweit dieser ihm den ferneren Vertrieb der nachgedruckten und übersetzten Exemplare gestatten will. Ohne diese Erlaubnis ist die Fortsetzung seiner Tätigkeit eine rechtswidrige und kann von dem Deutschen mit denselben Mitteln verhindert werden, die ihm vor dem Krieg auf Grund des in Rußland geltenden Rechtes zustanden. In Deutschland sind bekanntlich die russischen Urheberrechte während des Krieges nicht verletzt worden. Wäre dies aber geschehen, so müßte selbstverständlich auch hier der gleiche Standpunkt wie gegenüber Rußland eingenommen werden. Es ist nicht anzunehmen, daß über diese Frage ernsthafte Meinungsverschiedenheiten entstehen werden; jedenfalls aber erfordert es sowohl das grundsätzliche als auch das praktische Interesse, daß jedem Versuch einer Anwendung des Begriffs wohlerworbener Rechte auf Urheberrechtsverlegerungen während der Dauer der Aufhebung des deutsch-russischen Urheberrechtsvertrags mit allem Nachdruck entgegengetreten wird. Die materielle Bedeutung steht der grundsätzlichen bei weitem nach; die letztere besteht auch im Hinblick auf die Regelung in weiteren Friedensverträgen, vor allem in dem künftigen Friedensvertrag mit England.

Unsere Berufsgenossen im Felde.

I. Deutsche Armee.

Fünfte Folge I (vgl. zuletzt 1917, Nr. 240).

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Abers, Hermann ¹⁾	i. Fa. Gea-Berlag G.m. b H in Berlin	Hauptm.u. Batl.-Komm. i. e. Inf.-Rgt.
Banzhaf, Leonhard ²⁾	i. H. Herder'sche Verlags-handlg. in Freiburg i. Br.	Vizefeldwebel i. e. Inf.-Rgt.
Bed, Carl ³⁾	i. H. Adolf Urban in Dresden	unbekannt.
Benede, Henry ⁴⁾	i. Fa. Amelang'sche Buch- u. Kunsthandlung in Charlottenburg	Oberleutnant u. Komp.-Führer i. e. Landw.-Inf.-Rgt.
Busch, Adolf ⁵⁾	i. H. A. Busch in Hamburg	Leutnant d. Res. i. e. Inf.-Rgt.
Dachsel, Alfred ⁶⁾	i. H. Adolf Urban in Dresden	i. e. Schützen.-Rgt.

¹⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 5.

²⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 301.

³⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 249.

⁴⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 249.

⁵⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 60.

⁶⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 249.

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Eder, Heinrich ⁷⁾	i. H. P. J. Tonger in Köln a. Rhein	Leutnant d. Res. b. e. Fliegerschutzbataillon.
Greven, Wilh. R. ⁸⁾	i. Fa. Greven & Bechtold in Köln	Leutnant i. e. Inf.-Rgt.
Groche ⁹⁾	i. Fa. Groche & Co. in Hamburg	Vizefeldwebel i. e. Fuß-Art.-Rgt.
Grohmann, Walter ¹⁰⁾	i. H. Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig	i. e. Inf.-Rgt.
Groth, Karl Walter ¹¹⁾	i. H. Alfred Schmidt in Schwerin	Gefreiter b. e. Masch.-Gewehr-Komp.
Hartung, Rudolf ¹²⁾	i. H. Breitkopf & Härtel in Leipzig	Leutnant d. Res., Truppen teil unbekannt.
Hecht, Adolf ¹³⁾	i. H. Carl Peters in Magdeburg	unbekannt.
Heyn, Hans ¹⁴⁾	i. Fa. Johannes Heyn in Klagenfurt	unbekannt.
Kaczkowski, Georg ¹⁵⁾	i. H. Gerhard Stalling in Oldenburg i. Gr.	b. e. Masch.-Gewehr-Komp.
Kind, Max	i. Fa. F. H. M. Kind in London	Funker b. e. Funker-Abt.
Kluge, Paul Gerhard ¹⁶⁾	i. H. Philipp Reclam jun. in Leipzig	unbekannt.
Kolleder, Eugen	i. H. Otto Spamer in Leipzig	Unteroff. d. Ldw. i. e. Fuß-Art.-Rgt., Erf.-Bat.
Mahrnau, Walter ¹⁷⁾	Prof. d. Amelang'schen Buchh in Charlottenburg	Vizewachtmeister u. Off.-Aspirant i. e. Landw.-Feldart.-Rgt.
Marggraf, Willi ¹⁸⁾	i. H. Siegmund & Volken in Leipzig	unbekannt.
Müller, Carl ¹⁹⁾	i. H. Deuerlich'sche Buchhandlung in Göttingen	Unteroffizier, Truppent. unbekannt.
Müller, Ernst ²⁰⁾	i. H. Fr. Wagner'sche U. B. in Freiburg i. Br.	unbekannt.
Müller, Josef ²¹⁾	i. H. Fr. Wagner'sche U. B. in Freiburg i. Br.	unbekannt.
Neuenhahn, Walter ²²⁾	i. Fa. H. Jacobis Buchh. in Eisenach	i. e. Inf.-Rgt.
Noever, Josef ²³⁾	i. H. J. Greven in Kreiselsb	Gefreiter b. e. Flieger-Abt.
Paus, Karl ²⁴⁾	i. H. Carl ten Hompel in Duisburg	i. e. Fuß-Art.-Rgt.
Petschke, Richard ²⁵⁾	i. H. Breitkopf & Härtel in Leipzig	b. d. Mil.-Berw. in Rumänien.
Pietrzik, Max ²⁶⁾	i. H. P. Babst in Leipzig	Pionier.
Rebner, Erich ²⁷⁾	i. H. A. Spiro in Posen	unbekannt.
Rehn, Willy ²⁸⁾	i. H. F. Boldmar in Leipzig	unbekannt.
Schäfer, Kurt ²⁹⁾	i. H. R. F. Koehler in Leipzig	unbekannt.
Schettler, Hans ³⁰⁾	i. H. R. Friedländer & Sohn in Berlin	Vizefeldwebel i. e. Res. Fuß-Art.-Rgt.
Schlosser, Hans ³¹⁾	i. H. Carl Fr. Fleischer in Leipzig	unbekannt.
Schneider, Felix ³²⁾	i. Fa. Friedrich Fleischer Hauptm. u. Komp.-Führ. Nach. in Ilmenau i. Th.	i. e. Landw.-Inf.-Rgt.
Schubert, Johannes ³³⁾	i. H. Wilhelm Opez in Leipzig	unbekannt.

⁷⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 51.

⁸⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 289.

⁹⁾ B. B. bei einer Pionier-Kompanie.

¹⁰⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 41.

¹¹⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 15.

¹²⁾ B. B. in einem Feldlazarett in Württemberg. Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 37.

¹³⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 287.

¹⁴⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 274.

¹⁵⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 243.

¹⁶⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 262.

¹⁷⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 31.

¹⁸⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 37.

¹⁹⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 285.

²⁰⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 243.

²¹⁾ Gestorben, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 243.

²²⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 285.

²³⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 15.

²⁴⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 285.

²⁵⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 31.

²⁶⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 251.

²⁷⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 66.

²⁸⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 41.

²⁹⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 41.

³⁰⁾ Gefallen, siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 285.

³¹⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 37.

³²⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 33.

³³⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 51.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

Die hier angegebenen Preise sind die vom Verleger festgesetzten Ladenpreise. In den meisten Fällen tritt ein Teuerungszuschlag hinzu, der hier unberücksichtigt bleiben muß, weil mit weiteren Erhöhungen zu rechnen ist.

* = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgebracht.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
a. vor dem Einbandpreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt rabattiert oder der Rabattzuschlag vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

En] Art. Institut Orell Füssli, Abtlg. Verlag in Zürich.

Bischoff, E., Dr.: Les exactions des Anglais et des Français dans les colonies. Avec une introduction de Prof. Dr. A. Forel. (110 S.) 2. — 8°. '18.

Herre, Paul: An die Neutralen! Aufruf z. Geduld. Entgegnung auf William Archers Schrift d. gleichen Titels u. auf andere ähnл. Schriften. (46 S.) gr. 8°. '18. 1. —

Stoecklin, Raoul: L'Alsace-Lorraine est-elle allemande ou française? (20 S. m. Abb. u. eingedr. farb. Kartenskizzen.) 8°. '17. —. 40

Woolf, L. S.: Die internationale Rechtsordnung nach d. Vorschlägen d. Fabier-Gesellschaft. Gutachten. Entwurf e. Völkervertrages nach d. Komitee der Fabier. (III u. S. 569—622.) 8°. o. J. [18]. 1. 20

S.-A. a. d. Internationalen Rundschau. 3. Jg.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Lehrbuch d. Röntgenkunde. (3 Bde.) 2. Bd. Unt. Mitw. v. Dr. Gustav Baer . . hrsg. v. Prof. Dr. Herm. Rieder u. Dipl.-Ing. Dr. Josef Rosenthal. Mit 344 Abb. im Text u. 5 Taf. (IV, 508 S.) Lex. 8°. '18. 27. —; geb. b 30. —

Rosenthal, Josef, Dipl.-Ing. Dr.: Röntgentechnik. Mit 197 Abb. im Text u. 1 photogr. Taf. (S. 263—442.) gr. 8°. '18. 9. —

S.-A. a. d. Lehrbuch d. Röntgenkunde. 2. Bd.

Ste] J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.

Henze, Paul: Kolberg. Histor. Schauspiel in 5 Akten. 241.—243. Aufl. (Wohl. Ausg.) (142 S.) 8°. '18. 1. —

Keller's, Gotfr., gesammelte Werke. 10. Bd. 8°. 10. Gesammelte Gedichte. 2. Bd. 41.—43. Aufl. (236 S.) '18. 3. 50

B] Carl Dölger, Verlagsbuchhandlung in Breslau.

Beschlüsse, Die, d. im Septbr. 1917 gehaltenen General-Synode d. evangelisch-luther. Kirche in Preußen. Amtl. Zusammenstellung. 19. Hest. (V, 43 u. 32 S.) gr. 8°. '18. In Komm. 2. 50

Wsch] Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Gut, Albert, Reg.-Baumstr. a. D. Dr.-Ing.: Das Berliner Wohnhaus. Beiträge zu seiner Geschichte u. seiner Entwicklung in d. Zeit d. landesfürstl. Bautätigkeit (17. u. 18. Jh.). Mit e. Einleit.: Vom Berliner Wohnhaus im Mittelalter. (8 Taf. u. 177 Textabb.) Hrsg. m. Unterstützung d. kgl. Akademie d. Bauwesens in Berlin. (Sp. IX—XIV u. 168 Sp.) 38×28 cm. '17. 10. —; kart. b 12. — Erw. S.-A. a. d. Zeitschrift f. Bauwesen. 1917.

Ersatz-Bataillon Inf.-Inf.-Rgt. 81 in Homburg v. d. H.
(Verkehrt nur direkt.)

*Stahlberg, Leutn. d. R.: Übungen im Nahkampf. 4. Aufl. (60 S.) fl. 8°. '18. —. 90

Tho] Max Galle, Verlag in Berlin.

Sammlung amt. Bekanntmachungen. Nr. 12 u. 13. 16°.

Aufwandsentschädigungen f. eingestellte Söhne. 2. Hest: Die zu d. Bundesratsbeschluss vom 26. III. 1914 (MGBl. S. 57) bis Ende 1917 ergangenen Kriegserlasse u. Verfügungen d. Reichskanzlers u. d. preuß. Zentralbehörden. (27 S.) '18. (Nr. 13.) —. 50
Bekanntmachungen u. Erlasse, Die, betr. Notprüfungen während d. Krieges. 3. Hest. Nebst d. Bestimmungen üb. Berechtigungen u. Vergünstigungen f. Kriegsteilnehmer u. Hilfsdienstleistende (Schüler, Studierende, Seminaristen, Kandidaten d. höheren Schulamts, Lehrer, Marinebeamte, Kadetten, Offiziere). Abgeschlossen Ende Dezbr. 1917. (70 S.) '18. (Nr. 12.) —. 50

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 85. Jahrgang.

Wag] J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.
in Berlin.

Guttentag'sche Sammlung deutscher Reichsgesetze. Textausg. m. Anmerkungen. Nr. 67 u. 129. II. 8°.

Gülicher, Johs., Amtsricht. Dr.: Kriegsgesetze auf d. Gebiete d. Zivil- u. Prozeßrechts. Für d. gerichtl. Praxis ausgez. (194 S.) '18. (Nr. 129.) Hlwbd. 4. —

Romen, A., Wirkl. Geh. Kriegsr. Dr., u. Carl Nissom, Kriegsr.-R. Dr.: Militärstrafgesetzbuch ausführlich erläut. 3., verm. u. verb. Aufl. (1024 S.) '18. (Nr. 67.) Hlwbd. 14. 50; in 2 Pde. geb. 15. —

S. Hirzel in Leipzig.

Freytag, Gustav: Die verlorene Handschrift. Roman in 5 Büchern. 2. Ele. 8°. 7. —; Pappbd. 10. —; Hlwbd. 18. —

1. 58. Aufl. 119.—120. Tauf. (376 S.) '18.
2. 57. Aufl. 117.—118. Tauf. (500 S.) '18.

— Soll u. Haben. Roman in 6 Büchern. 91. Aufl. 330.—333. Tauf. 2 Bde. (575 u. 404 S.) 8°. '18. Pappbd. 10. —; Hlwbd. 18. —

GeSch] Alfred Hölder in Wien.

Frisch, Karl v., Priv.-Doz. Dr.: Sechs Vorträge üb. Bakteriologie f. Krankenschwestern, geh. im Vereins-Reserve-Spital Nr. 3 (Rudolfinerhaus) in Wien. (IV, 91 S. m. 31 Fig.) kl. 8°. '18. 2. 80

Ste] W. Kohlhammer in Stuttgart.

Hoeniger, Franz, Rechtsanw. Dr., u. Karl Erk, Assess.: Kriegssteuerstrafrecht. Besitzsteuergesetz. Kriegssteuergesetz. Sicherungsgeges. Kohlensteuergesetz. Warenumsatzstempelgesetz, erläut. (XII, 135 S.) fl. 8°. '18. Pappbd. 3. 50

St] Kölner Verlagsanstalt u. Druckerei A.-G. in Köln.

Wenz, Peter, Rechngs.-R. Amtsger.-Sekr., u. Joseph Wagner, Amtsger.-Kalkulator: Handbuch f. d. Zwangsversteigerung u. d. Zwangsverwaltung. 5. Aufl. (VIII, 415 S.) gr. 8°. '18. Hlwbd. 16. —

Koe] R. Lechner (Wilh. Müller) f. u. l. Hof- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.

Saden, Edm. v.: Der brave Philipp u. d. schlimme Friß. Eine lust. Beamtengegeschichte. 11. Aufl. (42 S.) 8°. '18. 1. 20

Herm] Otto Liebmann in Berlin.

Strutz, Georg, Wirkl. Geh. Oberreg.-R. Oberverw.-Ger.-Gen.-Präsid. Dr.: Kommentar z. Kriegssteuergesetz vom 21. VI. 1916 nebst d. Ergänzungsgesetzen vom 17. XII. 1916 u. d. einschläg. Bestimmungen d. Besitzsteuergesetzes vom 3. VII. 1913, sowie d. Ausführungs-Bestimmungen z. Kriegssteuergesetz u. z. Besitzsteuergesetz. 2., unveränd. Aufl. (XVIII, 528 S.) 8°. '18. Hlwbd. b 18. —

Vro] Ad. Pittmann in Oldenburg.

Euler, Kurt, Prof.: Ein Anbauversuch m. Keimen verschieden großer Kartoffelsorten. (23 S.) 8°. '18. —. 75

Mittelbach's Verlag in Leipzig.

Mittelbach's Karten. 1.—7.

1. Kriegskarte d. Front in Flandern. (Lille—Ypern—Boulogne—Calais—Ostende). 1:200,000. 44×62,5 cm. o. J. [18]. —. 90

2. Kriegskarte v. Amiens—Abbeville—St. Pol. 1:200,000. 55×44,5 cm. o. J. [18]. —. 90

3. Umgebungskarte v. Arras—Cambrai—Péronne—(Laon)—St. Quentin. 1:200,000. 57,5×44,5 cm. o. J. [18]. —. 90

4. Kriegskarte v. Paris—Compiègne—Soissons—Chateau-Thierry. 1:200,000. 57,5×44 cm. o. J. [18]. —. 90

5. Umgebungskarte v. Reims—Châlons sur Marne—Laon—Rethel. 1:200,000. 78×50 cm. o. J. [18]. 1. 25

6. Kriegskarte v. Verdun—Metz—Toul—Nancy. 1:200,000. 44×58 cm. o. J. [18]. —. 90

7. Kriegskarte v. Lothringen u. Vogesen (v. Metz bis Belfort, v. Toul bis Mülhausen). 1:300,000. 61,5×39,5 cm. Farbendr. o. J. [18]. 1. 25

— Kriegskarte v. Frankreich. 1:1,500,000. 79×74 cm. Farbendr. o. J. [18]. 1. 25

W] Paul Parey in Berlin.

Jahrbücher, Landwirtschaftliche. Zeitschrift f. wissenschaftl. Landwirtschaft. Hrsg. v. Wirkl. Geh. Rat Dr. Hugo Thiel u. Geh. Ober-Reg.-R. vortr. Rat Dr. Gustav Oldenburg. 51. Bd. 1. Erg.-Bd. Lex. 8°.

Bericht, 8., üb. d. Versuchswirtschaft Lauchstädt u. 1. Bericht üb. d. Versuchswirtschaft Groß-Lübars. Versuchswirtschaften d. Landwirtschaftskammer f. d. Prov. Sachsen. Umfassend d. J. 1910—1916. Unt. Mitw. v. Dr. D. Meyer, Dr. F. Münter u. Administr. W. Gröbner hrg. v. Versuchstat.-Vorste. Prof. Dr. W. Schneidewind. Mit e. Taf. (VI, 250 S.) '18. (1. Erg.-Bd.) 6. —

230

- 81] Jakob Philipp in Wien.**
Philipp's Bücherei. (Bd. Nr. 18.) fl. 8°.
Heilige, Die, v. Zora Gräfin v. Tausskirchen u. 11 andere Novellen. (II, 247 S.) o. J. [18]. (Bd. Nr. 18.) — 80
- Bro] Otto Salle in Berlin.**
Finkner, Hugo, Prof. Dr.: Lehrbuch d. Geometrie f. d. Unterricht an höheren Lehranstalten. Ausg. A. Für Gymnasien, Realgymnasien u. Ober-Realschulen. In 5 Tl. 2. Tl. gr. 8°.
Raumgeometrie. Mit 133 Fig. im Text u. zahlr. Übungsaufgaben. 5. verm. Aufl. (IV, 156 S.) '18. Hlwbd. n.n. 2. 40
- Georg Thieme in Leipzig.**
Fehlgeburt, Künstliche, u. künstl. Unfruchtbarkeit, ihre Indikationen, Technik u. Rechtslage. Ein Handbuch f. Ärzte u. Bevölkerungspolitiker unt. Mitw. v. Dir. Prof. Dr. C. Adam . . . hrsg. v. Dr. Placzek. (XI, 460 S. m. Fig.) Lex.-8°. '18. 15. —
- Koe] Weltkrieg & Welttag in Bielefeld.**
Weltkrieg, Der. Illustrierte Kriegs-Chronik d. Daheim. 8. Bd.: Bis z. Beginn d. Friedensverhandlungen in Brest-Litowst. Mit d. Chronik d. Weltkrieges v. Prof. Dr. Otto Hötzsch u. d. Anh.: Urkunden u. amt. Telegramme. (VII, XXIV, 264 u. 58 S. m. d. T. farb. Abb., d. T. farb. Karten u. d. T. farb. Taf.) 32×23 cm. '18. Hlwbd. 9. —
- Prof. Dr. Wilhelm Walte in Hamburg 13, Grindelhof 62.
Walte, Wilh., Prof. Dr.: Beiträge z. Energielehre. (86 S.) Lex.-8°. '17. 3.
- 82] Gustav Winter's Buchhandlung Franz Duelle Nachf. in Bremen.**
Rohmann, W.: Vom Suchen u. Erleben Gottes. Andachten u. Betrachtungen. (225 S.) 8°. '17. Hlwbd. 5. 50
- Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.**
- En] Art. Institut Drell Fühli, Abtlg. Verlag in Zürich.**
Archiv, Schweizer, f. Neurologie u. Psychiatrie. Archives suisses de neurologie et de psychiatrie. Archivio svizzero di neurologia e psichiatria. Offizielles Organ d. schweizer. neurolog. Gesellschaft, sowie d. Vereins schweizer. Irrenärzte, hrsg. unt. Mitw. v. Prof. Berdez . . . v. Prof. Dr. C. v. Monakow, Prof. Dr. P[aul] Dubois, Prof. Dr. R[odolphe] Weber, Dr. B. Manzoni, Prof. Dr. Hans W. Maier, red. v. C[onstantin] v. Monakow. Mitred.: Dr. Bing . . . 2. Bd. 2 Hefte. (1. Heft. 177 S. m. Abb.) Lex.-8°. '18. b 30. —; 1. Heft einzeln 20. —
- 83] J. Bielefelds Verlag in Freiburg i. Br.**
Archiv, Preußisches. Sammlung d. Gesetze u. d. das Rechtswesen betr. Verordnungen u. Verfügungen Preußens u. d. Reichs. Leiter: Just.-R. [Adolf] Weißler. 25. Jg. 1918. (Nr. 1. 96 S.) gr. 8°. Bis zu 30 Vog. b 5. —; überschließ. Vog. b je — 25
- Ste] J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.**
Finanz-Archiv. Zeitschrift f. d. gesamte Finanzwesen. Hrsg. v. Prof. Dr. Georg [v.] Schanz. 35. Jg. 1. Bd. (IV, 394 S.) gr. 8°. '18. 15. —
- En] Gustav Fischer in Jena.**
Jahrbuch d. Bodenreform. Vierteljahrsshefte, hrsg. v. Adolf Wilh. Ferd. Damaschke. 14. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 80 S.) gr. 8°. '18. b 5. —; geb. b 6. 50; Einzelheft 2. —
- Koe] Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.**
Fürmer, Der. Kriegsausg. hrsg. v. E. Frhr. v. Grotthuß. Verantwortlich f. bild. Kunst u. Musik: Dr. Karl Storck. 20. Jg. 1917/1918. 13. Heft. (48 S. m. 1 Taf. u. Mußilbeil. 4 S.) gr. 8°. Viertelj. b 5. —; Einzelheft — 90
- 84] Fritz Pfeunigstorff in Berlin.**
Blätter, Entomologische. Zeitschrift f. Biologie u. Systematik d. Käfer unt. bes. Berücks. d. Forstentomologie. Hrsg. v. H. Bickhardt unt. Mitw. v. Geh. Reg.-R. Forstakad.-Prof. Dr. Karl Eckstein . . . 14. Jg. 1918. 12 Hefte. (1.—3. Heft. 96 S. m. 1 Abb.) gr. 8°. p 12. —; Einzelheft 1. 20; Vierteljahrsheft 3. 50
- Bro] Otto Salle in Berlin.**
Wetter, Das. Monatschrift f. Witterungskunde. Mit Unterstützung d. fgl. preuß. meteorolog. Instituts u. d. fgl. aeronaut. Observatoriums Lindenberg hrsg. v. Geh. Ober-Reg.-R. Prof. Dr. A[lois] Assmann. 35. Jg. 1918. 12 Hefte. (1./2. Heft. 36 S. m. Fig. u. 2 farb. Kartentaf.) gr. 8°. 6. —; Einzelheft — 75
- 85] Julius Springer in Berlin.**
Zeitschrift f. Untersuchung d. Nahrungs- u. Genussmittel, sowie d. Gebrauchsgegenstände. Organ d. Vereins deutscher Nahrungsmittelchemiker u. unt. dessen Mitw. hrsg. v. Prof. Versuchsanst. Vorsteh. Dr. A. Bömer, Geh. Reg.-R. Prof. Vorsteh. Dr. A. Juckenack, Geh. Reg.-R. Prof. Dr. J[osef] König. Mit d. monat. Beil.: Gesetze u. Verordnungen sowie Gerichtsentscheidungen betr. Nahrungs- u. Genussmittel u. Gebrauchsgegenstände. Jg. 1918 35. u. 36. Bd. je 12 Hefte. (35. Bd. 1.—3. Heft. 152 S.) gr. 8°. Jeder Bd. b 24. —; Gesetze u. Verordnungen allein jährl. 8. —

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Anzeige.

Aus dem Verlag Kostenoble, Genf*) erwarb ich die Vorrechte und Verlagsrechte der bekannten Romane von

- Georg Alfred Henty:**
1. In westindischen Gewässern.
2. Mit Cortez in Mexiko.
3. Im Herzen des Hessengebirges.
4. Eine Flucht aus Sibirien.
5. Unter den Fahnen Friedrichs des Großen.
6. Aus den Tagen der Gefahr.

Preis brosch. M 4.— ord., geb. M 5.— ord.

Diefer mit 40%. Jeder Band ist einzeln käuflich.

Berlin, Neue Königstr. 36.
Berliner Verlagsbuchhandlung
Reinhold Kiinger
(Inh.: S. Gumpel).

*) Wird bestätigt:
Hermann Kostenoble.

Verlagswechsel.

Wir zeigen hierdurch an, daß wir die Restbestände und das Verlagsrecht des Werkes "Aus meinem Leben. Erinnerungen und Betrachtungen" von Wilhelm Steinhausen aus dem Verlage von Martin Warneck, Berlin*, kauftlich übernommen haben. Wir führen künftig zwei Ausgaben des Werkes, und zwar eine in Ganzleinen gebundene mit Goldoberschnitt zum Preise von M. 12.— und eine in farbigem Pappband zum Preise von M. 10.—. Der geringen Bestände wegen können wir beide Ausgaben nur bar abgeben, liefern aber schon einzelne Stücke mit 35 v. h. Nachlaß und geben beim Bezug von 10 Stück ein Freistück. Einband des Freistückes in der Ganzleinen-Ausgabe 2.70 M., in der Pappband-Ausgabe 1.50 M.

Berlin, den 31. März 1918. Surche-Verlag.

*) Wird bestätigt: Martin Warneck.

Sofort nach Erscheinen

- Neutigkeiten
Neue Auflagen
Fortsetzungen
Zeitschriften

zur Titelaufnahme für Börsenblatt und Kataloge erbeten an die
Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Infolge der Teuerungsverhältnisse sehe ich mich gezwungen, die Vergünstigung der nachträglichen

Ergänzung von Partien

aufzuheben. Ich kann freie Exemplare nur bei Aufgabe geschlossener Partiebestellungen von 7.6, bzw. 13/12 gewähren. Bei etwaigen späteren Hinweisen auf frühere Lieferungen werde ich mich auf diese zweimal veröffentlichte Anzeige beziehen.

München I, 19. März 1918.

Franz Hanfstaengl.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Franz Kehle und Co.
Buch- und Kunsthändlung
in Wien I,
Opernring 21.

Leipzig, März 1918.

R. F. Koehle.

Raufgesucht.

Leihbibliothek

gut erhalten, zu kaufen gesucht.
Auss Angeb unter Nr. 618 an die
Geschäftsstelle des B.-B.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge**

Verkaufsanträge.

Ich habe Auftrag zu verkaufen: Ein 1888 gegründetes, seit 23 Jahren in einer Hand befindliches Sortiment, verbunden mit äußerst einträglichem Kunst- u. Antiquitätenhandel, in schöner Stadt Pommerns. Das Geschäft hat die besten Kreise des Bürgertums und den Landadel des ganzen Kreises zur treuen Kundenschaft. Zum Geschäft gehört große Ausstellung alter Möbel, Porzellan, Kupferstiche und Gemälde, Einrahmungswerkstatt und Vertretung erster Firmen Ausläufste des Landrats und des Oberbürgermeisters stehen zur Verfügung. Zur Übernahme gehören etwa 80 000 — M.

Die Villa des jetzigen Besitzers mit großem Obstgarten und Baugelände (5000 qm) ist ebenfalls für M. 70 000 — veräußerblich. Ferner bin ich beauftragt, mehrere gute Verlags- und Sortimentsgeschäfte zu verkaufen. Näheres durch

**Th. Lissner, Charlottenburg V,
Leonhardtstr. 8.**

Wegen Todesfalls

ist kleinere, flottgehende Buchhandlung, verbunden mit Schreibwarenhandlung, in stark bevölkertem Teile Berlins sofort zu verkaufen. Feste Kundschaft, darunter Lieferungen an eine Anzahl städtischer Schulen, u. gute Kontinuationen sind vorhanden. Konkurrenz gering. Baldentschlossene Bewerber erfahren Näheres auf Anfragen unter „Berlin Nr. 547“ d.d. Geschäftsstelle des B-V.

Fertige Bücher.**Preiserhöhung.
Ludwig Tieck's Schriften**

28 Bände 1828—54

geheftet, kostet von jetzt ab
M. 50.— ord., M. 35.— netto.
Berlin, 25. März 1918.

Georg Reimer.

Zur ges. Beachtung!

Die andauernde Steigerung aller Herstellungskosten zwingt uns, den Teuerungszuschlag von 25% von heute ab auf

40%

zu erhöhen. Das Sortiment ermächtigen wir, den gleichen Aufschlag von 40% auf die Ladenpreise zu nehmen.

Frankfurt a. O., d. 18. März 1918

Trowitzsch & Sohn.



Neueste Karte des Weltkrieges

Z 85×115 cm in fünffarbiger Ausführung.

Gefaltet (28½×28½ cm) Ladenpreis 2 M.

Bar mit 50% Rabatt.

Gewicht einer Karte 80 Gramm.

Auf ein 5-Kilo-Paket gehen 55 Exemplare.

Die überaus grosse Nachfrage nach dieser im Maßstab 1:4000000 in sorgfältigster Ausführung hergestellten Karte hat wieder einen Neudruck nötig gemacht, der die vorläufigen Grenzen der Staaten-Neubildungen auf Grund der Friedensverhandlungen mit Russland und Rumänien enthält; auch der Gebietszuwachs, den Bulgarien und Türkei erfahren, ist eingetragen, ebenso die vermutlichen strategischen Verbesserungen der österreichisch-ungarischen Grenze gegen Rumänien und die neben Polen, der Ukraine und Finnland aus dem russischen Gebiete gebildeten Randstaaten Kurland, Litauen, Livland und Estland. Die Karte ist von 11 Nebenkarten begleitet, die eine wichtige Ergänzung der Hauptkarte darstellen.

Diese Karte des Weltkrieges ist als die umfassendste und erschöpfendste anzusehen und erlaubt vermöge ihrer Ausdehnung und ihrer reichen Fülle von Einzelheiten die Kriegslage am besten zu verfolgen.

Der Ladenpreis beträgt M. 2.—, der Rabatt 50% bar.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 27. März 1918.

F. A. Brockhaus.

Erhöhung der Ladenpreise unseres gesamten Buchverlags.

Infolge der erhöhten Herstellungskosten sehen wir uns veranlaßt, die Laden- und Nettopreise fast aller Bucherscheinungen unseres

pädagogischen Verlags (früher Dürscher Seminarverlag), photographischen Verlags und technischen Verlags

um einen mäßigen Satz mit Geltung vom 25. März 1918 an zu erhöhen, worüber wir unsere Geschäftsfreunde durch Übersendung einer neuen Preisliste noch ausführlich unterrichten werden. Wir bitten, von deren Empfang an die neuen Verkaufspreise einzuhalten. Die Auslieferung unsererseits erfolgt vom 25. März an zu den erhöhten Nettopreisen. Bisher in Rechnung Bezogenes wird zur O.-M. 1918 zu den alten Nettopreisen verrechnet. Wir werden uns seinerzeit auf diese zweimal erscheinende Anzeige berufen.

Berlin, den 15. März 1918.

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Zweigniederlassung.**

Infolge der Entschließung des „Außerordentlichen Ausschusses zur Beratung der Anträge der Herren Paul Nitschmann-Berlin und Genossen zu § 5 und 7 der Verkaufsordnung“ (Börsenblatt Nr. 66) werden wir vom 1. April ab den Teuerungszuschlag rabattieren. Um den Nettopreis der Bücher bestehen zu lassen, werden wir statt eines unabattierten Teuerungszuschlages von 15% einen rabattierten Teuerungszuschlag von 20% erheben. Es werden also 20% gleichmäßig auf Netto- und Ladenpreis aufgeschlagen werden.

Die neuen Veröffentlichungen (nach dem 1. April 1918) werden mit neuem Preis versehen und daher ohne Teuerungszuschlag geliefert werden.

Auf Zeitschriften und Kommissionenverlag wird, wie bisher, ein Teuerungszuschlag nicht erhoben werden.

Leipzig

Johann Ambrosius Barth

Leipzig und Würzburg

Curt Rabitsch Verlag

Leipzig und Hamburg

Leopold Voß

Preiserhöhung

Das in meinem Verlag erschienene Werk *Bauhaf, Praktische Ratschläge für Kaufleute* kostet vom 15. 3. 1918 ab: geheftet 0.90 M. (0.65 bedingt, 0.60 fest und bar), gebunden 1.40 M. (0.95 bar). Partie 11/10.

Friedrich Ellersiek, Berlin S. 59.

Bitte stets auf Lager zu halten und ins Schaufenster zu hängen:

**Z Wie hilfe ich
meine Stimme aus?**
von Willy Meyer-Sanden.
Preis 1.50 / 1.— bar.
Chemnitz. Walther Berndt.

In wen. Woche geg. 2000 St.:
Deutscher Einigungsbund:
Recht u. Mach! Für hoch u.
niedrig. Nord u. Süd.
Buch. — 25 M. bar, Zeit. — 50 M.
Selbstv. v. Prof. Steinmeyer, Braunschweig. Bei mir starke Mittellinie!

Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
Bibliographische Abteilung.
Rücksendung erfolgt auf Wunsch
umgehend.

Z Soeben erschien:

Max Hartwich Dido

Eine Tragödie in 4 Akten.

Preis: 3 M.

Das neueste Drama des jung-österreichischen Dichters schildert den Konflikt zwischen den Einzelinteressen und der Pflicht gegen die Gesamtheit, der auch in der Seele der an der Spitze der Menschheit stehenden Sterblichen sich immer wieder regt.

Wir liefern bedingt mit 30% in mäßiger Zahl, bar mit 35%.

Orion=Verlag
Wien und Leipzig.

Heinrich Schöningh Verlag
Münster i. W.

Z

In meinem Verlage erschien:

Die Erkenntnistheorie des Aristoteles

von

Dr. Jos. Geyser

o. ö. Professor der Philosophie in Freiburg i. B.

M. 9.— brosch.; M. 10.— geb.

Wissenschaftliche Bibliotheken, Fachphilosophen aller Richtungen, philos. und altphilolog. Seminare, besonders wissenschaftlich arbeitende Theologen und Ordensleute kommen als Abnehmer in Frage. Das Werk ist für die Neuscholastik und für die Phänomenologie gleich wichtig.

Tribunalbibliothek. Henschel's Lust. Bücher

Zurückliegende Bestellungen

auf diese Sammlungen kann ich zu folge der täglich schwankenden und wachsenden Herstellungskosten nur zu den inzwischen

neu festgesetzten Preisen

und nur

soweit meine jeweiligen Vorräte reichen

ausführen.

Wegen Personalmangels kann ich nicht in jedem einzelnen Fall den verehrl. Bestellern Nachricht geben.

Ich beziehe mich für die Folge auf diese dreimal erscheinende Anzeige.

Berlin W. 50

Carl Henschel Verlag.

Infolge der ständig steigenden Herstellungskosten haben wir uns genötigt, die Preise folgender neuerschienener Schulbücher herauszusetzen:

Georges, Latein.-deutsches Schulwörterbuch. 13. Auflage.

Ungeb. M 6.— ord., M 4.— netto.

Geb. M 9.— ord., M 6.— netto.

Hannoversches Lesebuch. II. Teil. 15. Auflage.

M 2.40 ord., M 1.80 netto.

Übungsschule für Volksschulen. III. Teil. 25. Auflage.

M 1.20 ord., M .90 netto.

Lüneburger Liederbuch. Ausg. A. 32./33. Auflage.

M 1.20 ord., M .90 netto.

— do. Ausg. B. 2. 10. Aufl. M .90 ord., M .67 netto.

— do. Ausg. B. 3. 8. Aufl. M 1.40 ord., M 1.05 netto.

Berliner Rechenbuch für Handelschulen. 8. Auflage.

Geb. M 3.50 ord., M 2.30 netto.

Berliner, 2 Monate in einer Großhandlung. 18./19. Auflage.

(35.—38. Tausend.) M 1.60 ord., M 1.15 netto.

(Wird in 8—14 Tagen ausgegeben.)

Hahnsche Buchhandlung in Hannover.

Sänger, Schauspieler, Redner

alle, die ihre Stimme brauchen, kaufen die Broschüre:

Ernst von Possart ein Stimmbildner?

Von Dr. Wagenmann. Ein interessanter Beitrag zu der Frage: Rohmaterial und Naturanlage oder Schulung und Kultur der Stimme. Für jeden Sänger, Schauspieler, Regisseur und Redner von größter Bedeutung. Dr. Wagenmann, der bekannte Borkämpfer einer modernen Stimmkultur, unterzieht in der vorliegenden Broschüre den Abschnitt "Stimmbildung" des bekannten Possartischen Werkes einer eingehenden sachlichen Kritik, die in der fundamental wichtigen Frage gipfelt, ob die Stimmbildung nach den veralteten Anschauungen der früheren Schule, d. h. lediglich nach der Naturanlage oder nach dem einzigen richtigen physiologischen Gesetz, das für alle Körperorgane gilt, geschehen soll. Wer seine Stimme lieb hat, lese die Wagenmannsche Broschüre.

Z Preis 1 M. 75,— bedingt, 70,— bar
5 Stück bar zu 65,—, 10 Stück zu 60,—
mit 20% Teuerungszuschlag.

Verlag Kraft u. Schönheit, Berlin-Steglitz.

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Altschees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe.



Das Erscheinen des Aprilheftes
unserer Monatsblätter

Die Bergstadt

verzögert sich um etwa 8 Tage, um dem uns von der Zensurbehörde nahegelegten Wunsche der Ausmerzung eines bereits aufgenommenen Aufsaßes entsprechen zu können.

Wir bitten höflichst, Ihre „Bergstadt“-Leser zu gebeten, falls davon gef. unterrichten zu wollen.

Breslau, 25. März 1918.

Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn.

Bibliothèque Hongroise

publié sous la Direction
de

Guillaume Huszar

②

X

Eugène Rákosi

André et Jeanne

Tragédie historique en cinq actes.

Fr. 3.50 ord., 2.40 no., 2.10 bar u. 13/12

Ferd. Wyss Verlag in Bern.

Die Generalooffensive im Westen und der glückliche Durchbruch der englischen Front

Z hat die Aufmerksamkeit des deutschen Volkes wieder ganz auf die Westfront gelenkt.

Jetzt gehört in Schauspieler

Georg Querí

Wanderbuch vom blutigen Westen

297 Seiten. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.— und 25% (rabattierter) Teuerungszuschlag.

„Das Skizzenbuch des besten Käfers der Westfront“ nennt Leutnant hg. in der München-Augsburger Abendzeitung Queris meisterhaftes Buch.

Ferner empfiehle ich zu einer weiteren Verwendung:

M. Vaërtig

Der Kapitän von L 200

Zeppelinroman.

218 Seiten. Geh. M. 2.—, geb. M. 3.— und 25% (rabattierter) Teuerungszuschlag.

„In die farbige Schilderung von allerlei Kämpfen und Abenteuern, wie sie Führer und Mannschaft eines Marinelaufschiffes im Streite gegen England erleben, ist die Erzählung eines Menschengeschicks sinnvoll verwoben.“ Bremer Tageblatt.

Vorzugsangebot bis 15. April:

3—10 Exemplare mit 40% bar,

11—50 Exemplare mit 50% bar.

Einbände netto.

Alexander Duncker Verlag Weimar

Verlag Karl Curtius, Berlin

Soeben erschienen:

Das Deutsche Volk und der Friede

Dreizig Stimmen über die Ziele der Deutschen Vaterlands-Partei von

Generaloberst v. Kluck:

Der siegreiche Kampf unseres Heeres.

Großadmiral v. Koester:

Die Seeselbstbehauptung des Reiches.

Prof. v. Wissamowitsch-Möllendorff:

Das deutsche Ziel.

Justizrat Rumpf, München:

Das deutsche Wesen.

D. Trond, M. d. A., Dortmund:

Die deutsche Not.

v. Graefe, M. d. R., Goldebee:

Die politischen Parteien.

Primärarzt Dr. Jäsché, Stadtverordneter, Breslau:

Das Zentrum.

Geh. Hofrat Vogel, Präsident der Zweiten Kammer, Dresden:

Die Nationalliberalen.

Graf v. Westarp, M. d. R.:

Die Konservativen.

Krümm, Stadtverordneter, Gießen:

Die Sozialdemokratie.

Arbeitersekretär Knollmann, Posen:

Die sozialistische Arbeiterschaft.

Gastwirt Weber, Bonn:

Die Interessen der Arbeiterschaft.

Dr. Beumer, M. d. A., Düsseldorf:

Die Industrie.

Frhr. v. Wangenheim, Klein-Spiegel:

Die Landwirtschaft.

Dr. med. et iur. Rive, Oberbürgermeister, Halle:

Die Städte.

Justizrat Dr. Marwitz, Berlin:

Die innere Politik.

Pfarrer Meinberg, Düsseldorf:

Die evangelische Weltanschauung.

Hinrich Hormann, Bremen:

Die Hansestädte.

Oberstudienrat Dr. Egelhaaf, Stuttgart:

Die Süddeutschen.

Prof. Dr. Wild, Heidelberg:

Der Reichsgedanke.

Geh. Reg.-Rat Thümen, Naumburg:

Die Schule.

Lehrer h. Schmitt, Groß-Zimmern (Hessen):

Die Volksschullehrer.

Dankwort Gerlich, Berlin-Lichterfelde:

Die Jugendbewegung.

Dr. Käthe Schirmacher, Berlin:

Die Frauen.

Oberbürgermeister Pohl, Tilsit:

Die vom Feinde zerstörten Landesteile.

Generalleutnant z. D. Graf v. Roon-Krobnitz:

Unsere gefallenen und verwundeten Brüder.

u. a.

Preis 1 Mark.

Verlag Karl Curtius, Berlin

(Z)

Das Deutsche Volk und der Friede

Die Stimmen beweisen, wie breit und tief der Strom schon ist, der die Bewegung trägt. Die einzelnen Aufsätze, alle von demselben Geist getragen, geben die persönlichen Meinungen der Verfasser über die Friedensfrage wieder.

Bezugsbedingungen:

Ich lieferne auf alle Vorausbestellungen auf dem beifolgenden Zettel bestellt

mit 40%.

Zu weiterer Verwendung empfehle ich den soeben erfolgten Neudruck von 20tes Tausend

Deutsche Ziele

Reden auf der Tagung der Deutschen Vaterlandspartei von

Großadmiral von Tirpitz
herzog Johann Albrecht zu Mecklenburg,
von Wangenheim, Kapp, Traub, von Bühl
u. a.

20tes Tausend

Preis 80 Pf.

Verlag Karl Curtius, Berlin W.

Die Schlacht bei Cambrai

Von Hauptmann Paul Freybe

Mit 7 dreifarbenen Plänen u. 17 Abbildungen

Auf Kunstdruckpapier in Gross Quart-Format
gedruckt.

Preis M. 2.50

Die gewaltige englische Niederlage von Cambrai
findet in diesem Werke eine meisterhaft anschau-
liche Darstellung.

Die Zerstörung der Kathedrale von St. Quentin

Im amtlichen Auftrage zusammengestellt

Mit 15 Abbildungen auf Kunstdruckpapier.

5000–8000

Preis M. 1.20

Dem schweren Feuer der französischen und eng-
lischen Artillerie ist die Kathedrale zum Opfer
gefallen. Wo sind die Stimmen der Entente
gegenüber dem Flammenzeichen und dem traurigen
Schicksal von St. Quentin?

Belgien und die Abrüstungsfrage

von

Dr. W. von Siemens

Geh. Reg.-Rat

Preis 50 Pfg.

Verlag Karl Curtius, Berlin W.

Italiens militärischer Zusammenbruch

im Oktober – November 1917

Mit Abbildungen und 6 Kartenskizzen

Auf Kunstdruckpapier.

Preis M. 1.—

In unaufhaltsamem Drang brandete die Flut
siegesentschlossener deutscher und österreichi-
scher Kämpfer gegen den schnöden italienischen
Verräter, dessen geschlagene Truppen vor sich
hertreibend.

Frankreichs Wille zum Revanchekrieg

von

Matthias Salm

Preis M. 1.50

Nächst England und Russland trifft Frankreich
die grösste Verantwortung an dem furchtbaren
Weltkrieg, ja man darf behaupten, dass die Völker
ohne den entschiedenen Kriegswillen Frankreichs
von ihm verschont geblieben wären.

Neu Deutschlands Wirtschaft

von

Dr. Oscar Münsterberg

Zweite Auflage.

Preis M. 1.70

Verlag von Julius Beitz, Langensalza.

**(Z) Wichtige Neuerscheinungen
für den täglichen Verlauf des Buchhändlers:**

Beiträge zur Kriegsnaturkunde von Wilhelm Burthe. 2., vermehrte Auflage. Inhalt: A. Nahrungsmitte und Ernährung. B. Bekleidungsstoffe. C. Beleuchtungswesen. D. Kriegsmetalle. E. Sprengstoffe. F. Krieg und Wetter. G. Sanitätswesen. — Ihnen Burthe, Kriegsnaturkunde, habe ich mit Freude in meinen Schulen eingeführt. Es ist ein vorzügliches Werk und entspricht tatsächlich einem wirklichen Bedürfnis. Solche Werke wären auch für andere Unterrichtsfächer sehr erwünscht. Kreisschulinspektor N — Empfohlen von den Königl. Regierungen Breslau, Gumbinnen, Münster, Sigmaringen und der Fürstl. Lipp. Regierung zu Detmold. Preis gebunden 3.50 M. ord., 2.35 M. bar.

Kriegspoesiestunden. Ausführungen und Entwürfe zur unterrichtlichen Behandlung einer Auswahl deutscher Kriegsgedichte 1914/15. Bearbeitet von Max Reiniger-Ebersfeld und Georg Wolff-Berlin. 2. Auflage.

Preis gehestet 3.30 M. ord., 2.20 M. bar
gebunden 4.— M. ord., 3.— M. bar

Der Weltkrieg im persönlichen Ausdruck der Kinder. 150 Schülertriegsaufsätze. Herausgegeben von Max Reiniger in Ebersfeld. 3. Auflage.

Preis 1.20 M. ord., —.80 M. bar.

Kriegsziele. Methodische Handreichungen für den Gegenwartsunterricht von E. Hauptmann, Kaiserl. Kreisschulinspektor, Mühlhausen i. Eis.

Aus dem Vorwort: Den Anloß zu den vorliegenden Ausarbeitungen gab die schwere Not, die jedes Deutschen Herz zurzeit erdrücken will, die bange Frage: Was wird aus unserem Vaterlande, für das wir gläubig-opferwillig unsere Söhne und Brüder in den Schlachtentod gegeben? Stehen wir an der Schwelle des größeren, herrlicheren Reiches, das ihr brechender Blick noch geschaute, oder auf der schiefen Ebene, die zur Machtlosigkeit, zur Betrübung führen muß? Die Meinungen der Deutschen über diese Fragen gehen auseinander. Unser Volk hat sich bis jetzt leider nicht in einem einheitlichen, geschlossenen Kriegswillen gefunden. Soll die Schule deswegen die Kriegsziele aus ihrem Stoffbereich ausschalten? Das wäre Unrecht! Auch die Zielsetzung des Religions-, des Geschichtsunterrichts ist stets bestritten gewesen, die „Handreichungen“ aber sind an dem Streite vorbeigegangen.

Preis 2.— M. ord., 1.40 M. bar.

Lebensvolle Diktate für die Unter-, Mittel- und Oberstufe, mit einem Anhang von 100 Kriegsdiktaten. Von Max Reiniger. 5. verm. Auflage. Nach Schattemanns Forderung: „Jedes Diktat soll ein Fensterchen sein.“ Preis 3.50 M. ord., 2.35 M. bar.

Die Praxis des Unterrichts in der Berufs- und Bürgerkunde von Fortbildungsschuldirektor H. Mohrenstecher. 1. Teil: **Berufskunde.** A) Eintritt in das Berufsleben und in die Fortbildungsschule. B) Lehrlingsverhältnisse C) Das Verhältnis der gewerblichen Arbeiter (Geselle, Gehilfe) zu ihrem Arbeitgeber (Meister). D) Handwerkerorganisation. E) Das Verkehrswezen. — II. Teil: **Bürgerkunde.** Die Familie. Die Gemeinde. Der Kreis. Die Provinz. Staat und Reich. Preis gebunden 7.— M. ord., 4.70 M. bar.

Staatsbürgerkunde in Stichworten unter besonderer Berücksichtigung der Ursachen und Wirkungen, Erfolge und Ziele des Weltkrieges. Anhang: **Deutschland.** 33 Tafeln Zahlen und Bilder zu Deutschlands Weltmachstellung im Frieden und Krieg von Direktor Chr. Flötgen. 3. Auflage. Preis Schülerausgabe 1.20 M. ord., —.80 M. bar.
Lehrerausgabe 2.40 M. ord., 1.60 M. bar.

Berufs- und Bürgerkunde in Stichworten für Fortbildungsschulen und Fachschulen von Direktor Chr. Flötgen. 4. Auflage. Preis Schülerausgabe 1.20 M. ord., —.80 M. bar.
Lehrerausgabe 2.40 M. ord., 1.60 M. bar.

(Z) Soeben erschien:

Barwerttafeln zur Rapitalisierung von Versicherungs- und anderen Renten

von
Dr. P. Piccard
Vizepräsident des eidgenössischen Versicherungsgerichts

M. 1.50 ord., 1.05 no., —.90 bar und 13/12

Den praktisch angelegten und auf Grund beigedruckter mathematischer Formeln überprüfbaren Tabellen geht eine leichtverständliche, überzeugende Einleitung voraus.

Interessenten sind: Versicherungsgesellschaften, Notare, Gerichte usw.

Ferd. Wyß, Verlag in Bern.

(Z) Wertvollen Lesestoff für Lazarette, Etappen, Soldatenheime und Garnisonen bieten die

Geschichtlichen Skizzen „Mosaik“

von
General R. Wille.

Keine Kriegsliteratur, sondern fesselnde Unterhaltungslektüre, in flott geschriebener Novellenform

Kart. in Lein.-Rücken M. 3.— ord., M. 2.— no. gebunden in Ganzlein. (Eichelmust.) M. 4.— ord., M. 2.80 no. u. 13/12.

2 Probe-Egpl. Kart. M. 3.80, fein geb. M. 5.50 bar.

Kein Steuerungszuschlag.

Da die Auflage schnell vergriffen sein wird und ein Neudruck wegen Papiermangels zunächst nicht erfolgen kann, bitte ich mögl. chst direkt und nur fest zu verlangen.

12 Stück gehen auf ein 5 Kilo-Paket

Hanau a. Main, Stadtschloß. Max Alberti's Verlag.

Der Vortrupp

bringt auch im soeben begonnenen neuen Vierteljahr die
Aussehen erregenden

fidelis-Aussühe

Z

Im ersten Aprilhefte

Der Öfffriede

Leitaufsatz von fidelis

Bestellen Sie umgehend!

(Siehe Anzeige im „S. f. d. D. S.“ vom 27. d. M.)

Vortrupp-Verlag Alfred Janssen, Hamburg

Die Offensive 1918!

Z

Blatt 1: Von Ostende bis Lille.

Blatt 2: Von Lille bis Soissons.

Blatt 3: Von Laon bis Verdun.

Maßstab 1:315 000 mit alphabetischen Ortsverzeichnissen.

Preis je 35 ₔ, no. 23 ₔ. Nur bar.

„Vaterlandsdienst“

Zentralblatt für sämtliche Kriegsteilnehmerfragen. Kriegsteilnehmerkorrespondenz. Beilage: Frontenkarten und Kriegsstugblätter des W.T.D.

Zeitschrift des Bundes deutscher Kriegsteilnehmer und Kriegsbeschädigter e. V. Sitz München, der Zentralstelle für Kriegsbeschädigte, des Bahretischen Landesausschusses für Soldatenheime, von Kriegsblindenvereinen und verwandten Verbänden.

Vierteljährlich 6 Nummern 1 ₔ, no. 70 ₔ. Einzelnummer 20 ₔ, no. 13 ₔ.

Bestellungen direkt erbeten!

Militärverlag München, Weinstr. 2.

Bongs Goldene Klassiker-Bibliothek

Z

Preiserhöhung!

Die anhaltende ungeheure Steigerung sämtlicher Herstellungs- und Vertriebskosten zwingt uns leider, nochmals eine Preiserhöhung für die Geschenk-Ausgabe (in Leinenersatzstoff gebunden) und die Leinen-Ausgabe unserer Klassiker vorzunehmen, so daß ab 1. April nachstehende Preise bei unverändert günstigen Rabattsätzen auch für die zurückliegenden Aufträge Gültigkeit haben.

Bei Beschwerden verweisen wir auf diese 3 mal erscheinende Anzeige.

	Geschenk-Ausgabe (Leinenersatzstoff)	Leinen
Arndts Werke	4 Bände M. 18.80, M. 27.—	
Arnims Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Arnim u. Brentano, Wunderhorn	2 " " 9.40, " 13.50	
Bürgers Gedichte	1 " " 4.70, " 6.75	
Bürgers Gedichte (Krit. Ausg.)	2 " " 9.90, " 14.50	
Chamissos Werke	1 " " 4.45, " 6.50	
Chamissos W. (Vollst. Ausg.)	2 " " 9.40, " 13.50	
Droste-Hülshoff, Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Eichendorffs Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Fouqués Werke	1 " " 5.20, " 7.25	
Freiligraths Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Sellerts Werke	1 " " 4.70, " 6.75	
Goethes Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Goethes Werke (Erw. Ausg.)	8 " " 37.60, " 53.—	
Goethes Werke (Vollst. Ausg.)	20 " " 119,—, " 155.—	
Goethes Faust	1 " " 5.45, " 7.75	
Grabbes Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Grillparzers Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Still- { Werke (Vollst. A.)	6 " " 29.70, " 40.50	
parzers { Gesamtregister	1 " " 8.45, " 10.75	
Stimm, Deutsche Sagen	1 " " 4.70, " 6.75	
Stimm, Kind- u. Hausmärchen	1 " " 4.70, " 6.75	
Grüns Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Gutzlows Werke	1 " " 18.80, " 27.—	
Gutzlows Werke (Erw. Ausg.)	7 " " 33.15, " 47.25	
Gutzlows Ritter vom Geiste .	3 " " 14.35, " 20.25	
Halms Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Hauffs Werke	2 " " 8.90, " 13.—	
Hebbels Werke	2 " " 23.25, " 32.75	
Hebels Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Heines Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Herders Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Herders Werke (Erw. Ausg.)	6 " " 28.70, " 40.50	
Herweghs Werke	1 " " 4.70, " 6.75	
Hoffmanns (E. T. A.) Werke	5 " " 24.25, " 33.75	
Hoffmanns von Fallersleben	2 " " 9.40, " 13.50	
Hölderlins Werke	1 " " 5.20, " 7.25	
Homers Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Immermanns Münchhausen	1 " " 4.70, " 6.75	
Immermanns Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Jean Pauls Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Jean Pauls W. (Erw. Ausg.)	5 " " 23.25, " 33.75	
Kerners Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Kleists (Heinr. v.) Werke .	2 " " 8.90, " 13.—	
Körners Werke	1 " " 4.45, " 6.50	
Lenaus Werke	1 " " 4.70, " 6.75	
Lessings Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Lessings Hamb. Dramaturgie	1 " " 6.95, " 9.25	
Ludwigs Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Mörikes Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Nestroy's Werke	1 " " 5.20, " 7.25	
Novalis' Werke	1 " " 4.70, " 6.75	
Raimunds Werke	1 " " 4.70, " 6.75	
Reuters Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Rückerts Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Schessels Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Schessel, Eckhard	1 1/2 Lein. 6.— 1/2 Led. 8.50	
Schessel, Trompeter von Säff.	1 1/2 Lein. 5.— 1/2 Led. 7.50	
Schenkendorfs Gedichte	1 " M. 4.70 M. 6.75	
Schillers Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Schillers Werke (Vollst. Ausg.)	8 " " 37.60, " 53.—	
Shakespeares Werke	4 " " 17.80, " 26.—	
Shakespeares W. (Komm. Ausg.)	5 " " 23.25, " 33.75	
Stifters Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Sturm und Drang	2 " " 10.40, " 14.50	
Tiecks Werke	2 " " 9.90, " 14.—	
Ahlards Werke (Schulausg.)	1 " " 4.45, " 6.50	
Ahlards Werke	2 " " 9.40, " 13.50	
Wagners (Richard) Werke .	6 " " 31.20, " 43.50	
Wielands Werke	3 " " 14.35, " 20.25	
Ischokles Werke	4 " " 18.80, " 27.—	

Berlin-Leipzig, März 1918

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Lernt Deutsch richtig sprechen und schreiben!

(Z) Soeben erschien in unserem Verlage in 2., verbesseter Ausgabe:
Preis: M. 1.50.

Gut Deutsch

Preis: 1.50 Mark.



Eine praktische und leichtverständliche Anweisung für Jedermann

durch Selbstunterricht

gut und richtig Deutsch sprechen und schreiben zu lernen, sowie ein Ratgeber in Fällen schwankender Ausdrucksweise.

Von Johs. Borchart, Lehrer

2., verbesserte Ausgabe.

Bestellzettel anbei. Bezugsvoraussetzung siehe auf dem Verlangzettel.

hochachtungsvoll

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg.
Leipzig, März 1918

Lernt Deutsch richtig sprechen und schreiben!

(Z) In 2., verbesserte Ausgabe erschien soeben:
Preis: M. 1.25

Mir oder mich?

Der richtige Gebrauch des dritten und vierten Falles

Ein unentbehrlicher Ratgeber für den Selbst-Unterricht beim Gebrauch d. Wörter: mir, mich, Ihnen, Sie, ihm, ihn, dem, den usw., nebst einem alphabetischen Verzeichnis der bekanntesten und gebräuchlichsten regierenden Wörter mit genauer Berücksichtigung des dritten u. vierten Falles.

2., verbesserte Ausgabe

Von

Johs. Borchart, Lehrer

Bezugsvoraussetzung siehe auf Verlangzettel.

Bestellzettel anbei.

Wir bitten zu verlangen.

hochachtungsvoll

Ernst'sche Verlagsbuchhdlg.
Leipzig, März 1918

Z

Von heute an treten folgende Preiserhöhungen von Werken meines Verlages in Kraft:

- Aram, Kurt, Der Zar und seine Juden . br. 3.50, geb. 4.50
 Aue, Lucie v. d., Schon fällt das Laub.
 Roman br. 4.50, geb. 6.—
 Bassermann, E., Sein politisches Wirken br. 3.50, geb. 5.—
 Bierbaum, O. J., Der Musentrieg. Eine Studentenkomedie geb. 3.50
 Breadsted, Dr. J. H., Geschichte Ägyptens br. 34.—, geb. 40.—
 Briefe einer Kaiserin. Maria Theresia . br. 3.50, geb. 5.—
 Briefe eines Kaisers. Josef II. br. 3.50, geb. 5.—
 Carnegie, A., Evangelium des Erfolgs . br. 3.—, geb. 4.50
 Cassel, H., Amerikanisches Geschäftsleben . 1.50
 Curtius, Ernst, Ein Lebensbild br. 10.—, geb. 12.—
 Falkenstein, v., Graf v. Kalkreuth,
 Deutscher Heldenhumor br. 3.—, geb. 4.—
 Frey, K., Michelagnolo Buonarotti. Sein Leben und seine Werke br. 25.—, geb. 30.— in ½ frz. 35.—
 Frobenius, H., Deutsche Schwerdtchrift 3 Bde. je br. 6.—, geb. 8.—
 Geibel, M., Jugendbriefe br. 5.—, geb. 6.—
 Gizeck, Dr. P. v., Geradeaus. Ein Kompaß für die Fahrt durchs Leben br. 2.—, geb. 2.50
 Goethe, Ueber Deutschlands Zukunft und das Faustgespräch br. 1.—, geb. 1.80
 Grabisch, Aus Kontor und Leben. Wege und Winde zum Wohlstand br. 3.—, geb. 4.50
 Hackmann, H., Vom Omi bis Bhamo.
 Wanderungen in China, Tibet, Birma br. 5.—, geb. 7.—
 — Welt des Ostens. Asiatische Reiseschilderungen br. 6.—, geb. 7.50
 — Am Strand der Zeit. Ausgewählte Gedanken. 3 Bände geb. je 4.—
 Hagedorn, B., Die Entwicklung der wichtigsten Schiffstypen br. 8.—, geb. 10.50
 Happel, E. G., Der akademische Roman.
 Studentenleben im galanten Jahrhundert br. 3.—, geb. 4.—
 Heine, H., Memoiren br. 4.—, Papierband 5.50, Leinwandbd. 6.50
 — Reliquien br. 7.50, geb. 10.—
 Heinemann-Grautoff, Möglichkeiten der Liebe br. 2.—, geb. 3.—
 Hill, Dr. G. Ch., Irland und seine Bedeutung für Europa br. 5.—
 — Gefürzte Volksausgabe br. 2.50
 Itschikawa, Dr. O., Die Kultur Japans br. 2.—, geb. 3.—
 Kalkmann, Aug., Nachgelassenes Werk . br. 12.—
 Klemann, W., Politische Erinnerungen . br. 3.—, geb. 4.—
 Lhotky, Dr. H., Die Zukunft der Menschheit kart. 2.50, geb. 3.50

Berlin, 1. März 1918

Karl Curtius, Verlag

Z

Von heute an treten folgende Preiserhöhungen von Werken meines Verlages in Kraft:

- Lien, A., Das Märchen von der französischen Kultur br. 2.50, geb. 3.50
 Luthers Briefe. Martin Luther als Mensch br. 3.—, geb. 4.—
 Meyer, Ed., Reich und Kultur der Chetiter br. 10.—, geb. 12.—
 Mozarts Briefe br. 2.—, geb. 3.—
 Mutter und Sohn. Intime Briefe Maria Theresias und Josefs II. br. 6.—, geb. 8.—
 Overhoff, O., Jenseits des Stromes br. 5.—, geb. in Gangl. dt. 8.—
 Schade, M., Wetterwolken. Roman br. 5.—, geb. 7.—
 Schade, O., Faust. Vom Ursprung bis zur Verklärung durch Goethe br. 8.—, geb. 10.—
 Schnabels, Felix, Universitätsjahre oder Der deutsche Student. Ein Beitrag zur Sittengeschichte des 19. Jahrhunderts, herausgegeben von O. J. Bierbaum . br. 4.—, geb. 5.—
 Schubring, Dr. P., Hilfsbuch zur Kunstgeschichte geb. 4.—
 Schüler, W., Geschichte Chinas br. 6.—, geb. 8.—
 Sieveking, G. H., Lebensbild eines hamburgischen Kaufmanns aus dem Zeitalter der Revolution br. 9.60, geb. 12.—
 Stillich, Dr. O., Geld- und Bankwesen.
 3. Aufl. br. 5.—, geb. 6.50
 Storm, Theodor, Ein Bild seines Lebens.
 2 Bde. br. 10.—, geb. 15.—
 — Briefe in die Heimat br. 5.—, geb. 6.—
 — Briefe an Fr. Eggers br. 3.50, geb. 5.—
 Thompson, R. J., Der deutsch-englische Krieg br. 1.80, geb. 3.—
 Thoring, R., Die Mutter des Feldmarschalls von Mackensen. 2. Aufl. br. 2.50, geb. 3.50
 Tönies, Dr. Ferd., Gemeinschaft und Gesellschaft br. 7.50, geb. 9.—
 — Der englische Staat und der deutsche Staat. Eine Studie br. 3.60, geb. 5.60
 — Theodor Storm geb. 1.80
 Wedderkop, M. v., Neue Wege zur französischen Literatur. Ein Führer für moderne Leser br. 4.—, geb. 6.—
 Weiß, Dr. B., Jesus von Nazareth. Ein Lebensbild. 3. Aufl. br. 3.50, geb. 5.—
 — Paulus und seine Gemeinden br. 5.—, geb. 6.—
 Werner, Max, Das Christentum und die monistische Religion br. 3.—, geb. 4.—
 Zimmerli, G. W., Durch Frankreich und Deutschland während des Krieges br. 2.—, geb. 3.50

Berlin, 1. März 1918

Karl Curtius, Verlag

Gebrüder Enoch,
Verlagsbuchh., Hamburg 1.

Arthur Zapp

Die Sünde wider das Weib

Im Bestellzettel der Nr. 45 obiger Firma über dieses Werk muß es am Schluß richtig lauten:

Zur Probe:

2 brosch. Expl. zur Probe
M 6.— bar

2 (nicht 3) geb. Expl. zur Probe M 8.— bar. Ned

Schwäbischsowie Heiteres!

[Z]

Löffel, Wilh. (Knöpfle). *Witz und Humor. Poetie u. Prosa in schwäb. Mundart.* Brosch. 2.— ord., geb. 2.50; derselbe, *Heiters Spazierungen usw.* 50 J. ord.; derselbe, *Der Maierhauptmann, h. Erzählungen.* 35 J. ord. Witzmann, E., *Gedichte in schwäb. Mundart m. B.B.* Brosch. 90 J. ord., geb. 1.25 Palmer, O., *Familie Mucker. Eine Buschlaide à la Fromme Helene.* 1.— ord. *Humor ins Feld.* 2 Erzählungen von Fritz Reuter u. C. Caméla. 1.— ord.

Mehreres siehe Verlangzettel.
Verlag v. P. Mähler, Stuttgart.

C. F. Amelangs Verlag

[Z] Leipzig

Preisänderung.

Die gestiegenen Einbandpreise haben die Erhöhung nachstehender Verlagswerke nötig gemacht, und wir liefern diese jetzt zu folgenden Bedingungen aus:

Eichendorff, Gedichte.

Gesamtausgabe
in Sedenz-Format.

M 3.— ord., 2.10 no.,
2.— bar.
7/6 Expl. für M 13.— bar.

Gott mit dir. Gebunden.

M 4.— ord., 2.80 no.,
2.65 bar.
7/6 Expl. für M 17.40 bar.

Wir bitten freundlichst um tägliche Verwendung und Be-darfsangabe auf beiliegendem Bestellzettel.

Leipzig,
den 21. März 1918.

C. F. Amelangs Verlag.

Mit Nachträgen bis Anfang März 1918

entsprechend den Friedensverträgen mit Russland sind folgende Karten von Dr. Peucker ausgegeben worden:

West- und Inner-Russland

mit Polen, fast ganz „Ukraina“ (bis über Odessa), grosses Blatt (117/87) 1:1.5 Mill. mit den vorläufigen Grenzen der „Ukraina“, reich beschrieben. M 2.70 ord.

Polit. Übersichtskarte vom Europ. Russland

1 Bl. 1:6 Mill., mit den alten Gouvernementsgrenzen und reichen Bevölkerungstabellen, darstellend den Zerfall Russlands und die Bildung der neu entstehenden Staaten. M 1.20 ord.

Kürzlich erschienen:

Nordwest-Russland

bis über Petersburg, mit Süd-Schweden und -Finnland, Ålandsinseln usw. 1 Bl. 1:1.5 Mill. Mit Beikarten: Petersburg u. Umgebung, Kiew, Odessa, Reval usw. M 2.70 ord.

Plan von St. Petersburg

in grösserem Massstabe (1:35.000), mit allen staatlichen Gebäuden u. Instituten, Strassen, Brücken usw. u. alphabet. Verzeichnis zur Auffindung. M 1.20 ord.

Bar 33½% u. je 7/6,— je 30 Ex. gleichzeitig bestellt
(ohne Frei-Expl.) **50%**

Wien, 20. März 1918.
I. Kohlmarkt 9.

Artaria & Co.

— In Kommission nur mässig. —

Auslieferung mit Orig.-Rabatt durch Fr. Kistner, Leipzig.

Infolge der erheblichen Versteuerungen aller Herstellungskosten sind wir gezwungen, von nachstehenden Weisen die Preise wie folgt zu erhöhen:

[Z]

Bruno Wille, Unsere großen Dichter

in 4 Bde. Kart.	à 3.— ord., 2.— bar und 11/10
in 4 Bde. in Leinen geb.	à 4.— ord., 2.70 bar und 11/10
in 2 Bde. in Leinen geb.	à 6.50 ord., 4.30 bar und 11/10
in 2 Bde. Halbfanz (Prachtausgabe)	à 15.— ord., 11.25 bar

Bruno Wille, Die Weltdichter fremder Zungen

in 1 Bd. Kart. in Leinen geb. (675 S. stark)	12.— ord., 8.— bar
in 2 Bde. geb.	à 6.50 ord., 4.30 bar
in 2 Bde. Halbfanz (Prachtausgabe)	à 15.— ord., 11.25 bar

Bestellzettel anbei.

Berlin W. 15, Liezenburgerstr. 12

Märkische Verlagsanstalt.

Verlagsanstalt

Tyrolia

Innsbruck / München / Wien

[Z] Soeben erschien in unserem Verlage:

Unsere Landwirtschaftspolitik nach dem Kriege.

Von

Dr. Michael Hohenblaikner.

Preis M. 1.60

Nur bar mit 35% und 11/10
2 Probe-Exemplare mit 45%

In kurzen übersichtlichen Darstellungen erörtert der Verfasser den Ausgangspunkt der Agrarpolitik, die Aufgaben der Landwirtschaft, das heutige Agrawesen, das Endziel der Agrarpolitik, die Ursachen der landwirtschaftlichen Rücksündigkeit, die Richtlinien der Agrarpolitik, die Vermehrung des Bauernstandes und die Betriebsverbesserungen. Bei der Aktualität dieser Erörterungen wird es nicht schwer halten, dem Büchlein viele Freunde zu werben.

Wir bitten das verehrliche Sortiment um recht tätige Verwendung für diese hochaktuelle Broschüre.

Es lassen sich mit Leichtigkeit Partien absetzen.

Auslieferung für Deutschland und das neutrale Ausland durch unser Haus in

München,
Schellingstraße 41.

Hochachtungsvoll

20. März 1918.

Verlagsanstalt Tyrolia

Verlagsabteilung.

*Das für
Kunstgewerbe-, Handwerker- u. Fachschulen,
für Museen und Bibliotheken, für Kunsthändler, Sammler u. Kunstfreunde für Kunstindustrielle u. Kunsthändler, für Historien- und Theater-Maler, für Regisseure usw.
wichtige Werk:*

**Meyer, A.G., u. R. Graul,
Tafeln zur Geschichte der
Möbelformen**

*12 Serien umfassend, 10 Tafelbände in Foliof.
und 10 Texthefte in Oktavformat.*

Serie I: SCHEMEL, STUHL. 10 Tafeln mit 115 Abbildungen. Text 66 Seiten mit 4 Abbildungen.

Serie II: BANK, SOFA. 10 Tafeln mit 77 Abbildungen. Text 86 Seiten mit 7 Abbildungen.

Serie III: BETT, WIEGE. 10 Tafeln mit 66 Abbildungen. Text 83 Seiten mit 10 Abbildungen.

Serie IV: TISCHFORMEN. 10 Tafeln mit 88 Abbildungen. Text 62 Seiten mit 17 Abbildungen.

Serie V: TRUHEN. 10 Tafeln mit 51 Abbildungen. Text 54 Seiten mit 25 Abbildungen.

Serie VI/VII: SCHRANKFORMEN. 20 Tafeln mit 71 Abbild. Text 89 Seiten mit 38 Abbildungen.

Serie VIII: SPIEGEL, RAHMEN. 10 Tafeln mit 40 Abbildungen. Text 62 Seiten mit 38 Abbild.

Serie IX: UHREN. 10 Tafeln mit 42 Abbildungen. Text 56 Seiten mit 34 Abbildungen.

Serie X: ENGLISCHES MOBILIAR. 10 Tafeln mit 59 Abbildungen. Text 43 S. m. 18 Abbildung.

Supplement-Serien XI/XII: EMPIRE UND BIEDERMEIERSTIL. Mobiliar von 1780 bis 1840. 20 Tafeln mit 93 Abbildungen. Text 62 Seiten mit 27 Abbildungen.

Preis des vollständigen Werkes bisher 180 M., jeder Serie 15 M.

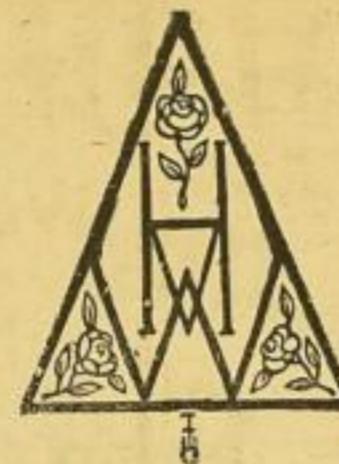
werde ich ab 15. April dieses Jahres erhöhen:

das vollständige Werk auf 240 M.

jede Serie auf 20 M.

Buchhändlerabzug: 25% in Rechnung, 30% geg. bar.

*LEIPZIG, März 1918
Königstraße 29 Karl W. Hiersemann*



Z.

Hans von Webers Vorzugsdrucke

Bei gleichzeitigem Bezug von Reihen:

*Die Anzeige in Nr. 71 S. 1636 d. S.-Bl.,
die auf Irrtum beruhte, wird widerrufen.*

Folgende Preise gelten:

*H. 1/2. Goethe, Faust I/II . . . einzeln
vergriffen (für einzelne leiste Exemplare
bitte Sonderangebot verlangen)*

H. 3. Schiller, Räuber . . . M. 40.—

H. 4. Byron, Manfred . . . M. 40.—

H. 5. Dante, Bd. I/III . . . M. 120.—

*zusammen (nur noch wenige
Reihen) M. 180.— statt M. 200.—*

einzeln

*D. 1. Wassermann, Joh. v. C. * M. 40.—*

D. 2. Jean Paul, Wuz . . . M. 40.—

D. 3. Büchner, Dantons Tod M. 40.—

D. 4. Kleist, Kohlhaas . . . M. 40.—

D. 5. Gerstäcker, Mahlhuber M. 50.—

D. 6. Hoffmann, Sandmann M. 40.—

In Reihen M. 225.— statt M. 250.—

** mit Urzeichnerei*

**Alle Preise freibleibend
Erfüllungsort München**

*Diese Preise werden für den
letzten Rest wesentlich erhöht*

**München NW. 16
Hans von Weber / Verlag**

Deutschland und der Friede

**Notwendigkeiten und Möglichkeiten
deutscher Zukunft**

Die Fragen des Friedens und unserer Zukunft will das Buch so erörtern, wie es deutschem Wesen und deutscher Würde allein entspricht: auf dem Boden ruhiger Sachlichkeit stehend und von da aus Notwendigkeiten und Möglichkeiten für den Frieden und unsere Zukunft feststellend. Daraum sprechen Sachkennner, Vertreter verschiedener Richtungen in der Kriegszielfrage, über die einzelnen Probleme grundsätzlicher Natur, wie die der Gestaltung unseres künftigen Verhältnisses zu Freund und Feind im einzelnen. Voraussetzung und Zielpunkt aller Erörterungen sind die unbedingte Sicherung voller politischer Bewegungsfreiheit und freiester wirtschaftlicher Entwicklungsmöglichkeit Deutschlands, in Europa und über See, insbesondere in einem ausreichenden, besser zusammenhängenden Kolonialgebiete. Die Wahrung des Geistes vom August 1914 ist als bestimmd vorausgesetzt für die künftige Ausgestaltung des Reiches im Innern bei dem Bilde deutscher Zukunft, das die Schlussabschnitte in großen Linien zu umreißen versuchen. So hat das Buch als Ziel allein Deutschlands große Zukunft im Auge, unbeirrt von dem Wahn einer kommenden Verbrüderung der Völker, wie von dem Glauben an die alleinige Berechtigung und den Erfolg einseitiger rücksichtsloser Machtbetätigung. Zugleich zeigt so das Buch, daß bei aller Meinungsverschiedenheit im einzelnen eine sachliche Erörterung möglich ist und damit eine Verständigung derer, die der Herrschaft des bloßen Schlagwortes müde und in dem Glauben an Deutschlands Zukunft einig sind.

S. G. Teubner · Leipzig-Berlin

Deutschland und der Friede

**Notwendigkeiten und Möglichkeiten
deutscher Zukunft**

Herausgegeben von Professor W. Goetz
unter Mitwirkung von Prof. O. Hoffmann

Inhaltsübersicht:

I. Kriegsursachen und Kriegsziele:

Geh. Rat Univ.-Prof. W. Goetz-Leipzig

II. Grundfragen des Friedens:

Völkerfrieden (Abrüstung, Freiheit der Meere, Schiedsgerichte). Univ.-Prof. R. Piloty-Würzburg

Nationalitätenfrage (Das Selbstbestimmungsrecht). Univ.-Prof. O. Hoffmann-Münster

Wirtschaftskrieg und Wirtschaftsfrieden. Univ.-Prof. W. Wygodzinski-Bonn

Militärische Notwendigkeiten.

Allgemeines . . .	Major a. D. Fr. C. Endres
zu Lande . . .	Major a. D. Fr. C. Endres
zur See . .	Vizeadmiral C. von Maltzahn-Göttingen

III. Einzelfragen des Friedens:

Mitteluropa . . . Geh. Rat Prof. G. Zeppli-Berlin

Die Kolonien. Wirkl. Geh. Rat W. H. Solf-Exz. Berlin

Oesterreich-Ungarn . . Univ.-Prof. R. Sieger-Graz

Türkei Prof. Dr. E. Jäck-Berlin

Bulgarien . . . Dr. K. von den Steinen-Sofia

Der Balkan A. Dix-Berlin

Russland . . Univ.-Prof. K. Stählin-Strasburg

Finnland Dr. R. Pohle-Berlin

Die Ostseeprovinzen und Litauen . Silvio Brodovich-Berlin

Polen Dr. L. Wegener-Posen

Die Ukraine Axel Schmidt-Berlin

S. G. Teubner · Leipzig-Berlin

Deutschland und der Friede

Notwendigkeiten und Möglichkeiten
deutscher Zukunft

Herausgegeben von Professor W. Goetz
unter Mitwirkung von Prof. O. Hoffmann

England . . . Univ.-Prof. S. Salomon-Leipzig
Frankreich . . Prof. Dr. G. Steinhäuser-Cassel
Das Erzbecken von Briey Dr. W. Beumer-Düsseldorf
Italien . Prof. Dr. Davidsohn-Florenz (z. Zt. München)
Belgien

a) Das politische Problem
Die flämische Frage . Geh. Rat Univ.-Prof.
K. Hampe-Heidelberg
b) Das wirtschaftliche Problem . Geh. Rat Univ.-
Prof. H. Waentig-Halle (z. Zt. Brüssel)
Die Vereinigten Staaten . Univ.-Prof. E. Daenell-
Münster
Mittel- u. Südamerika . Prof. Dr. R. Jannasch-
Berlin
Ostasien . . Univ.-Prof. K. Rathgen-Hamburg

IV. Der deutsche Friede:

Kriegsergebnisse u. Folgerungen . Prof. W. Goetz-
Leipzig
Die geschichtliche Bedeutung des Krieges . Geh.
Rat Univ.-Prof. H. Oncken-Heidelberg

V. Die deutsche Zukunft:

Die äußere Politik . . Prof. W. Goetz-Leipzig
Das Auslandsdeutschthum . Th. Wanner-Stuttgart
Das Finanzwesen . Geh. Rat Univ.-Prof. H. Herk-
ner-Charlottenburg
Die Landwirtschaft . . Prof. Dr. H. Dade-Berlin
Handel, Industrie und Handwerk
Die Arbeiterfrage . Dr. P. Lenzsch-Neubabelsberg
Beamte und freie Berufe Oberschulrat Dir. Prof. Dr.
H. Gaudig-Leipzig
Die Frau
Die innere Politik . . . Prof. W. Goetz-Leipzig

B. G. Teubner · Leipzig-Berlin

Deutschland und der Friede

Notwendigkeiten und Möglichkeiten
deutscher Zukunft

Verfaßt von ersten Sachkennern
verschiedenster Richtungen
durf das Buch, ebenso

unentbehrlich als Führer

in der Wirrnis der Kriegszielfragen, wie als doku-
mentarische Festlegung dieser

von bleibendem Werte

auf unbegrenzten Absatz rechnen.

Ich ließere fest und bar bei Bestellung
vor Erscheinen nach Erscheinen

1—9 Exemplare	1—24 Exemplare
mit 30%	mit 30%
10—24 Exemplare	25—49 Exemplare
mit 35%	mit 35%
25—49 Exemplare	50—99 Exemplare
mit 40%	mit 40%
50 u. mehr Exemplare	100 u. mehr Exemplare
mit 50%	mit 50%

1 Exemplar zur Probe mit 40%

Umfang etwa 500 Seiten gr. 8

Gehfestet M. 10.— Gebunden M. 12.—

Feldpostausgabe in 2 Teilen geh. M. 10.—
(zuzüglich 20% Teuerungszuschlag des Verlages)

**Erscheinungstermin voraussichtlich
Ende April**

B. G. Teubner · Leipzig-Berlin

Preis-Berichtigung.

In der Anzeige der Firma Germania Aktien-Gesellschaft für Verlag und Druckerei in Berlin C. 2 betreffend

Die Friedensdebatte im Hauptausschuß des Reichstages vom 24. bis 26. Januar 1918

Herausgegeben im Auftrag der Zentrumspartei des Deutschen Reichstages

muß die Preisangabe richtig lauten:

Preis einzeln 1 M. ord., 70 Pf. no., 65 Pf. bar. (Red.)



J. Lindauer'sche Universitätsbuchhandlung.
(Schöpping)
München

Verlagsabteilung

(Z)

In Kürze erscheint:

Kulturbilder aus Alt-München**I. Reihe**

von

Karl Trautmann

2. Auflage

Preis geb. M. 6.— ord., M. 4.20 no., M. 4.— bar
und 11/10

(Z) — Nur auf Verlangen. —

In Kürze erscheint:

Die finanzielle Mobilmachung Österreichs und ihr Ausbau bis 1918

von

Dr. Stefan von Müller

Inhalt: Das Moratorium. — Die Geschäftsaussicht. — Die Österreichisch-Ungarische Bank. — Die Banken. — Die Sparkassen. — Die Kriegsdarlehensklasse. — Die Kriegskreditbanken. — Die Kriegsgenossenschaften. — Die Börse. — Das Agio und seine Bekämpfung. — Der Krieg und der Devisenmarkt. — Die Organisation der Devisenzentrale. — Die Kriegskosten und ihre Aufbringung. — Vorschüsse bei der Notenbank. — Die Kriegsanleihen. — Die Steuerpolitik. — Die indirekten Steuern und Gebühren. — Die direkten Steuern. — Die Kriegsgewinnsteuer.

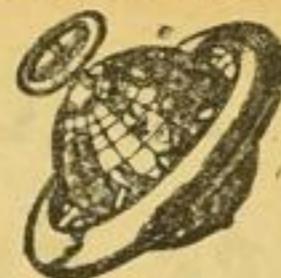
Verkaufspreis M. 6.50, Buchhändlerpr. M. 4.90, Barpr. M. 4.55.

Der Verfasser hatte als Redakteur des wirtschaftlichen Teiles der Neuen freien Presse besondere Gelegenheit, Quellenmaterial zu sammeln, das andern wohl nicht zur Verfügung gestanden hätte, und bietet nun, nachdem eine Geheimhaltung nicht mehr geboten ist, sehr interessante Aufschlüsse über das wirtschaftliche Leben der Monarchie während des Weltkrieges.

Berlin, 28. März 1918

Kurfürstenstraße 100.

Verlagsbuchhandlung Leopold Weiß.



In Kürze erscheint:

Autotechnische Bibliothek Bd. 18

Das

Motorrad und seine Behandlung

Von Walter Schuricht, Ingenieur

— 4., verbesserte und vermehrte Auflage —

256 Seiten mit 193 Abbildungen im Text.

Preis dauerhaft gebunden,

M. 3.60 ord., M. 2.70 netto, M. 2.40 bar.

Freixemplare 11/10.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Berlin W. 62, Ende März 1918.

**Richard Carl Schmidt & Co.,
Verlagsbuchhandlung.**

(Z)

Anfang April erscheint:

Die Kriegsausgabe des Führers durch die Deutschen Ostseebäder unter dem Titel Erholungsorte und Erholungsheime an der Ostsee

herausgegeben vom
Verband Deutscher Ostseebäder E.V.

genehmigt von den zuständigen militärischen Behörden

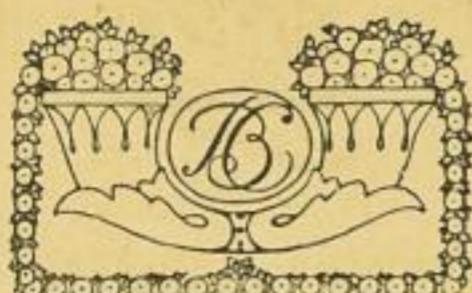
Der Führer enthält eine Beschreibung sämtlicher Ostseebäder von der Schleswig-Holsteinischen bis zur Ostpreußischen Küste. Er ist ein unentbehrlicher Ratgeber für alle durch den Krieg Erholungsbedürftigen und Rekonvaleszenten, und der Verkehr des reisenden Publikums nach der Ostsee verspricht auch in diesem Jahre ein reger zu werden.

Verkaufspreis 30 Pfennig

Auslieferung nur gegen bar mit 33 1/3 %
durch H. Kessler, Leipzig

Verlag M. Bauchwitz, Stettin.

Bruno Cassirer, Berlin



Z

Z

Fertig liegt vor:

Hedwig Fechheimer

Die Plastik der Ägypter

Dritte Auflage

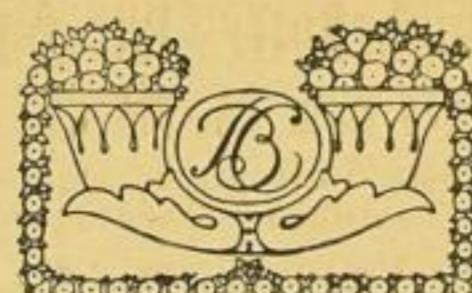
Mit 156 Tafeln

Preis 13 M. geh., 17 M. in Halbpergament

Dieser Neudruck wurde
in derselben vorzüglichen
Ausstattung wie die vor-
hergehenden Auflagen
auf bestem Mattkunst-
druck hergestellt.

Alle zurückliegenden Bestellungen
auf dies Werk, das längere Zeit
fehlte, können nun erledigt werden.
Da es voraussichtlich unmöglich ist,
während des Kriegs einen Neudruck
in dieser Ausstattung herauszugeben,
kann ich nur bar liefern.

Bruno Cassirer, Berlin



Z

Z

Ueber

Hedwig Fechheimer

Die Plastik der Ägypter

schreibt die Frankfurter Zeitung:

Was uns Hedwig Fechheimer in den 156 Tafeln voll
Illustrationen „Die Plastik der Ägypter“ gegeben
hat, ist nicht allein eine Auswahl des Besten der ägypti-
schen Kunst, sondern die Illustrationen sind in einer
Vollendung ausgeführt, wie kaum Ähnliches jemals ge-
boten wurde. In der Fechheimerschen Sammlung haben
wir ein Abbildungs werk vor uns, das der deutschen Re-
produktionskunst, dem Geschmack der Herausgeberin und
des Verlags große Ehre macht. Aber auch die den Ab-
bildungen vorausgeschickten 59 Seiten Text sind von
eigenartiger Schönheit. Neuherst interessante Erörterungen
bringen die Kapitel „Beziehungen zwischen der modernen
und ägyptischen Kunst“, „Kunst und Religion“, „Stil
der Rundplastik“. Diese Eigenart, einer ungewöhnlichen
Kunstentwicklung rein ästhetisch und nicht historisch gegen-
überzutreten, gibt dem Text von Hedwig Fechheimer
einen besonderen Reiz. Wer diese herrlichen Abbildungen
betrachtet, wird die geistige Kontinuität in sich fühlen,
die uns heute sicherlich mehr mit Ägypten verbindet,
als man früher angenommen hat. Diese Kunst war
wirklich „Vermittlerin der Unsterblichkeit“, wie die Ver-
fasserin in ihren schönen einleitenden Kapiteln sagt.

Nur hier angezeigt!

(Z) In 14 Tagen erscheint:

Bombenflieger

Luftabenteuerliche Geschichten

Von

Martin Lampel

Leutnant

Ladenpreis 3 Mark

* * *

Martin Lampel ist Fliegeroffizier und schildert Selbsterlebtes. Jede seiner Erzählungen packt den Leser im Innersten und lässt ihn miterleben, was unser „Bombenflieger“ in wundervoll packender Weise zu erzählen weiß. Sein Name ist den Lesern vom „Universum“, der „Woche“, von „Westermanns Monatsheften“ und anderen gelesenen Blättern bekannt. Wo immer etwas von Lampel erscheint, findet es dankbare Anerkennung.

Lampels „Bombenflieger“ wird Aufsehen erregen. Die Bemühungen des Sortiments werden Besprechungen und Anzeigen in den meistgelesenen Tageszeitungen wirksam unterstützen.

* * *

Einzelne Stücke	Mark 2.— bar
10—19 Stücke	Mark 1.95 bar
20—49 Stücke	Mark 1.90 bar
50—99 Stücke	Mark 1.80 bar
100 und mehr Stücke	Mark 1.70 bar

Zwei Probestücke für Mark 3.60 bar

In Rechnung, nur wenn zugleich bar bestellt,
Mark 2.10

Bestellzettel liegt bei.

Verlag von August Reher
Berlin NW. 7

Nur hier angezeigt!

(Z)

Bombenflieger

Luftabenteuerliche Geschichten

Von

Martin Lampel

Leutnant

Inhalt:

Der Bombenflieger.
Das neue Geschlecht.
Mit Leutnant Schäfer in der Schulmaschine.
Glück ab!
Beim alten 3. 4.
Die Flucht des Leutnant Schmidt.
Ein Tag in einer Flakscheinwerferschule.
Der Letzte an Bord.
Der kleine Hetman.
Ein Gefangenenvorhör.
Fliegergefahr.
Pierre Menzons Tod.
Die erste Außenlandung.
Wie Bob und Snob U-Booten nachspürten.
Im Korb.
Absturz.

* * *

246 Seiten in guter Ausstattung.

Preis 3 Mark

* * *

Verlag von August Reher
Berlin NW. 7



R. Oldenbourg
München-Berlin

(Z) Demnächst erscheint:

Grundlagen, Ziele und Grenzen der Leuchttechnik (Auge und Lichterzeugung)

von

Otto Lummer

o. ö. Professor an der Universität Breslau
und Direktor des Physikalischen Instituts

Neue und bedeutend erweiterte Auflage
der „Ziele und Leuchttechnik“ 1903.
XV und 262 Seiten Lex.-Format.
Mit 87 Abbildungen im Text u. 1 Tafel.

Preis geheftet M. 12.50 ord., M. 9.— no., M. 8.50 bar;
gebunden M. 14.— ord., M. 10.— no., M. 9.40 bar.

Inhalts-Übersicht:

- I. Kapitel. Lichtmessung.
- II. Kapitel. Photometrie verschiedenfarbiger Lichtquellen und Spektralphotometrie.
- III. Kapitel. Wesen des Lichtes und der Lichtquellen.
- IV. Kapitel. Mechanik des Leuchtens auf Grund der Elektronentheorie.
- V. Kapitel. Das Auge. (Sehen im Hellen und Dunklen).
- VI. Kapitel. Strahlungsgesetze des schwarzen Körpers und des blanken Platins.
- VII. Kapitel. Beziehung zwischen Flächenhelligkeit und Temperatur.
- VIII. Kapitel. Messung schwarzer Temperaturen.
- IX. Kapitel. Bestimmung wahrer Temperaturen.
- X. Kapitel. Temperatur und Strahlungseigenschaften der Sonne.
- XI. Kapitel. Herstellung bisher unerreichter Temperaturen.
- XII. Kapitel. Ziele und Grenzen der Leuchttechnik.

Das vorliegende Buch nennt sich zwar eine neue und bedeutend erweiterte Auflage der 1903 erschienenen Schrift „Ziele der Leuchttechnik“, da sein Umtang aber von 112 Seiten auf 252 Seiten eines größeren Formates gewachsen ist, so ist eigentlich ein ganz neues Buch entstanden. Trotz dieser starken Erweiterung ist ihm aber der Charakter einer Monographie gewahrt geblieben; es zu einem Lehrbuch umzugestalten, war nicht die Absicht des Verfassers.

Wir bitten, auf diese wichtige Erscheinung alle Beleuchtungstechniker Ihrer Kundschaft aufmerksam zu machen und nach Bedarf zu verlangen.
Verlangzettel ist beigelegt.

München, Ende März 1918.

R. Oldenbourg.

Furche-Verlag * Berlin

Anfang April erscheint als zweite Veröffentlichung in der Reihe der „Hefte zur Hochschule“

Studentische Selbstverwaltung

Der Weg zur akademischen Gemeinschaft

Herausgegeben von Dr. Hans Roeseler.

Bedeutung und Eigenart der gemeinnützigen Göttinger Studentenarbeit von Dr. W. H. Edwards-Göttingen / Die Göttinger Akademische Leschalle von cand. phil. Götz v. Selle-Göttingen / Der Marburger Studentenausschuss von cand. phil. W. Fischdick-Marburg / Der Marburger Gedanke einer akademischen Gemeinschaftsbildung von cand. theol. Hermann Schüller-Marburg / Der Berliner Studentenausschuss von Dr. Gerhard Schulze-Pfaelzer-Berlin / Der Tübinger Nationale Studentendienst von cand. phil. Heinrich Gezeny-Tübingen / Das jüngste deutsche Studentenparlament zu Frankfurt a. M. von Dr. Max Arthur Jordan-Essen / Verfassungsbestrebungen der Universitätsstudentenschaft in Zürich von Hans Honegger-Zürich / Die studentische Selbstverwaltung. Gedanken über ihre Aufgaben und Ziele von Dr. Fr. A. Pinkernell-Berlin / Studentische Selbstverwaltung von Hermann Kranold-Chemnitz.

Umschlagzeichnung nach Entwurf von
Prof. S. H. Ehme.

Drei Mark

(Z) Bedingt 2.10 Mf., bar 1.95 Mf. u. 11/10 (Z)

*

Es ist begreiflich, daß diese Veröffentlichung zu einer der allerwichtigsten studentischen Fragen in der gesamten Studentenschaft und in allen akademischen Kreisen besondere Beachtung finden wird. Roeselers Buch ist die erste zusammenfassende Darstellung der hauptsächlichsten verschiedenen Richtungen und Niederschläge der studentischen Arbeit, die der Lösung sozialpolitischer Standesfragen des akademischen Bürgers durch organisierte Selbsthilfe gilt. Der Zusammenhang dieser Arbeit mit dem Kriegserlebnis der akademischen Jugend ist untrennbar. * Unsere Geschäftsfreunde in Universitätsstädten und mit vorwiegend akademischer Ausbildung werden wissen, in welchem Maße ihre Aufmerksamkeit dieser Veröffentlichung zu widmen ist.

Furche-Verlag * Berlin

Bruno Cassirer, Berlin

© Fertig liegen vor: ©

**Herbert Eulenberg
Schattenbilder**

33. bis 37. Auflage

M. 5.— ord., M. 3.50 bar

Gebunden M. 7.— ord., M. 4.90 bar

In Leder gebd. M. 15.— ord., M. 10.75 bar

Neue Bilder

16. bis 20. Auflage

M. 5.— ord., M. 3.50 bar

Gebunden M. 7.— ord., M. 4.90 bar

In Leder gebd. M. 15.— ord., M. 10.75 bar

Letzte Bilder

10. bis 14. Auflage

M. 5.— ord., M. 3.50 bar

Gebunden M. 7.— ord., M. 4.90 bar

In Leder gebd. M. 15.— ord., M. 10.75 bar

Ich bitte von dieser Preiserhöhung Kenntnis zu nehmen zu wollen. Zurzeit kann ich nur bar liefern.

Partie II/10 auch gemischt

Bruno Cassirer, Berlin

Von der

**Schatten-
bilderserie**

Herbert Eulenberg's

den drei Bänden: Schattenbilder, Neue Bilder und Letzte Bilder liegen nunmehr einschließlich der längst vergriffenen Feldausgabe Das deutsche Angesicht

81 Auflagen

vor. Es erübrigert sich deshalb, ein Wort der Empfehlung über diese Bücher zu sagen.

Auch die neuen Auflagen sind auf Friedenspapier hergestellt und in Leinen gebunden. Der farbige Deckel wurde von Karl Walser gezeichnet.



Am 3. April wird erscheinen:

Dietrich Reimers
Kriegslandskarte No. 3:
**DER KRIEG IN
FRANKREICH
UND
FLANDERN**

1:400 000

Mit einer Übersichtskarte 1:1 Million
Grösse 95×125 cm

**22. AUSGABE
APRIL 1917**

Preis M. 2.—

mit 40% Nachlass,
von 10 Stück ab mit

50%

2 Stück zur Probe auf beigefügtem Zettel für

M. 2.—

Mit Darstellung der
West-Front
am 2. April

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)
in Berlin SW. 48.



Am 3. April wird erscheinen:

Dietrich Reimers
Kriegslandskarte No. 4:
**VOON DER
NORDSEE
BIS ZUM
PERSISCHEN
GOLF**

Die Fronten sämtlicher Armeen der kriegsführenden Mächte / Der grosse europäisch-asialische Verkehrsweg der Zukunft, zugleich Übersicht der Kriegslage in Europa

Maßstab 1:4 Millionen
Grösse 95×125 cm

**38. AUSGABE
APRIL 1917**

Preis M. 2.—

mit 40% Nachlass,
von 10 Stück ab mit

50%

2 Stück zur Probe auf beigefügtem Zettel für
M. 2.—

Es gelangen neu zur Darstellung:
Stand der Front im Westen am 2. April.
Die im Art. III des Friedensvertrages zwischen dem Vierbund und Russland am 3. März vereinbarte Westlinie (nach aml. Material).
Die Grenzen d. östlichen Randstaaten.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)
in Berlin SW. 48

Baltische Novellen
aus der Revolutionszeit

Rote Tage

von
Frances Külpe

Ungebunden M. 4.—
Gebunden M. 5.— + 20%.

Wer hätte jetzt nicht lebhaftes Interesse daran, die Eigenart der baltischen Länder und ihrer Bewohner näher kennen zu lernen? Frances Külpe, die selbst lange dort lebte, bietet dazu in diesen meisterhaften Novellen Gelegenheit und bereitet damit zugleich dem Leser hohen künstlerischen Genuss.

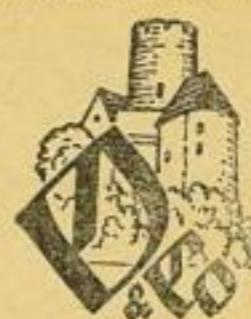
Unsere Bestände sind knapp, wir können deshalb nur noch bar liefern:
Ungeb. Ladenpreis M. 4.—, M. 2.60 bar
Geb. Ladenpreis M. 5.— + 20%,
M. 3.45 bar + 20%. Partie: 11/10
Wenn auf beiliegendem Bestellzettel verlangt, liefern wir bis 1. Mai d. J.

mit 40% Rabatt

Verlangzettel anbei



Schlesische Verlagsanstalt
(vorm. Schottlaender) G. m. b. H.
Berlin W. 35



**Oldenburg & Co.
Verlag · Leipzig**

Z

Von unserer gangbaren Roman-Sammlung sind zurzeit lieferbar:

Bodemer, O du mein heiß' Verlangen

Bodemer, Ein Dorf im Krieg

Felden, Menschen von Morgen

Fuchs - Listka, Simeon Hackbarths Entzagungen

Grabein, Irrende Seelen

Schaer, Fremde Heimat

Jeder Band geheftet M. 4.—, gebunden M. 6.— * Umschläge und Einbandzeichnungen in 4 Farben.

Nettopreise: jeder Band geheftet M. 2.80 bar, jeder Band gebunden M. 4.20 bar

12 und mehr Stücke auch gemischt mit 40%

Zur Lagerergänzung empfohlen.

Bestellzettel anbei.

Schlüter & Co. / Verlagsbuchhandlung / Zürich
Gegründet 1791

Bei uns erscheint demnächst:

Die schweizerische obligatorische Unfallversicherung

von

Dr. jur. H. Giorgio und Dr. math. P. Nabholz
Chef der Rechtsabteilung Chef der Tarifabteilung
der schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern
Preis komplett geb. M 12.— ord., M 8.40 no., M 7.80 bar.

In Lieferungen beginnt bei uns zu erscheinen:

Ulrich Zwingli.

Eine Auswahl aus seinen Schriften,
auf das vierhundertjährige Jubiläum
der Zürcher Reformation

herausgegeben von

Dr. Georg Finsler Prof. Dr. Walter Röhler
in Basel in Zürich
und

Prof. Dr. Arnold Rüegg
in Zürich

Dieses mit einer namhaften Subvention des zürcherischen Kirchenrates erscheinende Werk im Umfang von mindestens fünfzig Druckbogen erscheint in fünf Lieferungen à zehn Druckbogen zum Lieferungspreis von nur M 1.20 ord., M —.90 netto, M —.80 bar.

Der außerordentlich niedrige Verkaufspreis dieses klassischen tabelllos ausgestatteten Werks wird dessen sofortigen Ausverkauf zur Folge haben; eine neue Ausgabe wird nicht erscheinen, leinesfalls zum gleichen Preise.

Als Fortsetzung ist soeben erschienen:

Die schweiz. Kriegsverordnungen

Sammlung der sämtlichen wichtigen, durch die Kriegsverhältnisse veranlassten Verordnungen, Beschlüsse und Kreisschreiben der Bundesbehörden seit Kriegsausbruch auf dem Gebiete der Politik, des Militärs, des Zivilrechts, der Rechtsverfolgung und des Strafrechts

Systematisch zusammengestellt u. mit einem Sachregister versehen von

Bezirksrichter Dr. F. Baer

Mitredakteur der Schweizerischen Juristen-Zeitung

III. Band, komplett (1917 Januar bis Dezember)
Gebunden M 10.— ord., M 7.— no., M 6.50 bar.

Berichte aus dem Felde

von Oberst Karl Egli

III. Heft:

An der deutschen Front in Flandern im November 1917

Preis M 1.80 ord., M 1.25 netto, M 1.15 bar.

IV. Heft:

Auf dem italienischen Kriegsschauplatz im Januar 1918

Preis M 1.80 ord., M 1.25 netto, M 1.15 bar.

Zürich, März 1918.

Schlüter & Co.

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig

(Z) Demnächst erscheint:

Akkumulatoren

für stationäre elektrische Anlagen

von

Dr. Carl Heim

ord. Professor an der Kgl. Techn. Hochschule zu Hannover,
Geheimer Regierungsrat

Fünfte, umgearbeitete Auflage
VIII und 164 Seiten 8° mit 79 Textabbildungen

Preis:

geheftet M. 6.— ord., M. 4.50 netto, M. 4.— bar
gebunden M. 7.— ord., M. 4.70 bar

Das wohlbekannte Werk bietet in knapper und allgemein-verständlicher Form durch die Umgestaltungen und Erweiterungen, die es bei seinen verschiedenen Auflagen erfahren hat, eine ziemlich vollständige Darstellung über die Bauart, die Eigenschaften, die Verwendungsarten und die Verwendung des Bleiakkumulators für ortsfeste Anlagen mit Einschluss des Wichtigsten über seine elektrochemische Theorie. Das Buch kann daher als Grundlage für ein tiefergehendes Studium des behandelten Gebietes dienen, zumal bei Benutzung der zahlreichen Literaturhinweise.

Interessenten sind nicht nur in allen Kreisen der Elektrotechniker, sondern auch in denen der Akkumulatorenbesitzer, die es in jeder Stadt gibt, zu finden. Ich bitte daher um recht tätige Verwendung und sehe der Angabe des Bedarfes gern entgegen.

Leipzig, Ostern 1918.

Oskar Leiner

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel), Strassburg

(Z) Demnächst erscheint:

Wasgowiana

Sagen des Wasgenwaldes

Mit 6 Bildern und 1 Karte

Es werden hier bisher vollständig unveröffentlichte Sagen erzählt

von

C. Matthis

in Bad Niederbronn (Elsass)

ord. M. 2.50

Früher erschien:

D. Dr. Johannes Ficker

Professor an der Universität Strassburg

Predigt auf der Hohkönigsburg

am 27. Januar 1918

ord. M. —.50

Angebotene Bücher.

**Hugos Jagdzeitung
für Forst-, Jagd- und
Fischereiwesen**
Enthält sehr viele hoch-
interessante Schilde-
rungen aus obigen
Gebieten, ferner Jagd-
abenteuer, Jagdkizzen
Erzählungen etc.
Jahrg. 1860/67, 1869/71,
1873/78, 1880/82, 1884—
1916,

Preis pro Jahrg. statt
M. 17.— M. 2.— no.
10 Jahrgänge beliebig
gemischt M. 16.— no.

J. Deubler
in Wien II, Praterstr. 38.

Alfred Bermann in Wien:
Hahn, albanes. Studien, 1854. Gb.

Polytechnische Buchh. A. Seydel
in Berlin SW. 11:

1 Jahrbuch der Schiffbautechnisch.
Gesellschaft, 1.—18. Jg. 1900—
1917. Alle in Orig.-Einbänden u.
sehr gut erhalten.

1 Jahrbuch des Kaiserl. Yacht-
Clubs, 19., 20., 21., 25—28.
Clubjahr, 1909—15. 7 Bde. Geb.
u. in gutem Zustand.

1 Marine-Rundschau, 1.—20. Jg.
1891—1909 (von 1898 ab jeder
Jahrg. in 2 Bdn.) geb., 21.—23.

Jg. 1910—12 ungeb. in je 12
Heften, dazu Inhaltsverzeichn.
zu Jahrg. 1903—07 u. 5 Bei-
heften v. 1907, 1908, 1910.

1 Weyers Taschenbuch d. Kriegs-
flotten, 2., 3., 5., 7., 10., 11.,
12., 13., 14., 16. Jahrg. 1901/02,
1904, 1906, 1909—13, 1915.

Jos. Deubler, Wien II, Praterstr. 38:
Carl von Oestereich, Erzherzog,
ausgewählte Schriften. Hrsg. im
Auftrage seiner Söhne, der Her-
ren Erzherzöge Albrecht u. Wil-
helm. 6 Bde. u. ein Karten-
band, enthaltend 23 Karten u.
Pläne. (XXIII, 343 S. VII,
415 S. VI, 432 S. VI, 656 S.
VII, 666 S. VII, 632 S.) Wien
1893/94. Statt M. 58.50

M. 12.50 no.

Montecuccoli, Raim., Fürst, Feld-
marschall, ausgewählte Schriften.
Hrsg. v. d. Direktion d. k. k.
Kriegsarchivs, bearbeitet von
Hptm. A. Veltzé. 4 Bde. M. 92
Abbildgn. u. graph. Beilagen.
(CXXXIX, 387 S. VI, 619 S.
VI, 472 S. II, 530 S.) Wurde
nur in einer Aufl. von 300 Expl.
gedruckt! Statt M. 48.—

M. 12.50 no. bar.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Lucas Gräfe in Hamburg:
Warnecke, Wappenbuch.

Rossberg'sche Bh. W. Schunke in
Leipzig:
Brockhaus' Konv.-Lex. (Nste. A.)
Meyers Konv.-Lex. (Neueste A.)
Brehms Tierleben. 3. A. Bd. 4/6,
8/13. Hz.
Handwörterb. d. Staatswiss.
Wörterb. d. Volkswirtschaft.
Formularb. d. freiw. Gerichtsb.
Rosenthal, B. G.-B.
Corning, topogr. Anatomie.
Dahn, Urgesch. d. Menschen.
(Auch einzeln.)
Kerner, Pflanzenleben. I/III.
Koran, Monum.-Ausg., v. Gold-
schmidt.
Fuchs, ill. Sitteng. m. Erg.-Bdn.
— Gesch. d. Erotik.
Markgrfn. v. Bayr., Mem. (Insel.)
Kaisenberg, Mémoires de Cécile
de Courtot.
Oppel, Kapitän Mago.
Litzmann, Theatergesch. Bd. 1/27.
D. Kunst in Einzeld. V. (Kröner.)
Bühne u. Welt. Alle Jgge. u. einz.
Goethes Werke, Bd. 6. (Tempel.)
Mörikes Werke, Bd. 3. (Tempel.)
*Hanslick, alle Schriften.
Molières W. u. Meisterw. (Hesse.)
Simrocks Wke. Lux.-A. (Hesse.)
Wildes Werke. (Wiener- bzw.
Globus-Vlg.) Bd. 2.

Otto Kuhn in Leipzig:
*Meyers, — Brockhaus' Konv.-Lex.

C. Rathje in Neumünster:
*1 Brockhaus' Konv.-Lex. Grosse
Ausz. Tadellos.
*1 Rilke, R. M., d. Waise v. Liebe
u. Tod des Cornets Chr. Rilke.
Orig.-Ausg. Numeriert m. hand-
kolorierten Wappen.

Viewegs Buchh. in Quedlinburg:
Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.
Kplt.

Polytechnische Buchh. A. Seydel
in Berlin SW. 11:
Veröffentlichungen der Brücke.
Hellmann, d. elektr. Kraftwagen.
Ritter, Perspektograph.
Dillmont, Encyklopädie d. weibl.
Handarbeiten.

Paul Scheller's Buchhandlung in
Berlin W. 8:
*Dalton, Lebenserinnerungen.
*Wattenbach, Geschichtsquellen.

Ak. Bh. v. G. Calvör, Göttingen:
*Biese, Literaturgesch. 3 Bde.
*Jägers Weltgesch. in 4 Bdn.
*Rein, Lehrb. d. drahtl. Telegr.
*Freytag, Bilder a. d. dt. Verg.
Kplt. m. Ausn. v. Bd. I u. II a,
in Hdrl.
Alles in Ganzleinen od. Hbldr.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Scheffels sämtl. Werke.
Egger-Rauch, Biographie. Vollst.
od. Bd. 3 apart.

Reifferscheid, Quellen z. Gesch. d.
geist. Leb. in Dtschld. 1889.
Brinckmeier, Hdb. d. histor. Chrono-
logie. Bln. 1882.

Verhandlgn. d. österr. Reichs-
tages aus d. Jahren 1848 u. 49.
5 Bde.

Hennecke, altchristl. Malerei. Lg.
1876.

Exlibris. (Ztschr.) Bln. Jg. 1909.
Baer, farb. Raumkunst. I/II.
Bücher über Buchhaltg. vor 1830.

Huch, der grosse Krieg.
Kupferstiche u. Lithographien von

Mautegne, — Ingres, — Fontaine
und Toulouse-Lautrec in
vollst. Reihen u. einz. Blättern.
Seijas, R. F., el derecho interna-
cional Venezolano. Caracas
1888.

Journal des économistes. 1. S.
T. 19/21, 25 (1847—50).

Lehmann & Wentzel, Ges. m. b.
H. in Wien I:

*Der Motorwagen. Jg. 1914, 15,
1916, 17.

Ledebur, Hdb. d. Eisenhüttenkde.
Bd. 1/2.

Bulwer-Lyttons sämtl. Romane.
1858. Bd. 5. 6. Geb. oder geh.

Wilhelm Maudrich in Wien IX/2:
Ribbert, patholog. Histologie.

* von Szalatnay in Jägerndorf:

*Haardt, Liebesmusik. Geb.

*Hoffensthal, Helene Laasen. Geb.

*Ganghofer, hohe Schein. Geb.

*Dreyer, märkische Erde. Geb.

Nur tadellos neue Expl.

Gerold & Co. in Wien I:

*Naglers Künstlerlexikon. 25 Bde.
Bd. 17 bis Schluss. Mchn. 1841.

*Zimmern, bibl. u. babylon. Ur-
geschichte.

*Castelli, Ged. od. and. Heiteres.

*Dumas, A., Lady Hamilton.

*Stubenberg, Gabr. v. Henenburg.

*Krones, Geschichte Oesterreichs.

*Kalb, Spezialgramm. d. röm. Spr.

*Welcker, griech. Tragödien. 1839
—41. 3 Bde.

*Beton u. Eisen. Irgendein Jahrg.

*Einstein, Negerplastik.

*Sacken, Heraldik.

*Warnecke, Handb. d. Heraldik.

*Bickmore, Reisen i. ostindischen
Archipel.

*Bock, unter d. Kannibalen auf
Borneo. Geb.

*Forbes, Wanderungen d. Natur-
forschers.

*Heiner, Hdb. d. Heraldik. Kplt.

*Ewers, Alraune.

*Stifters Werke. (Heckenast.)

Wilhelm Friek in Wien:

*Hildebrandt, Kärntneradel. (Aus-
Sibmachers Wappenbuch.)

Heinrich'sche Bh., Strassburg, E.:
1 Justi, Velasquez.

Max Kellerer's Hofbh., München:
Gritzner-Hildebr., Wappenalbum
d. gräfl. Familien Deutschlands.

Raadt, J. T. de, Sceaux armories
des Pays-Bas. Brüssel 1897 u. f.
Sacken, Frhr. v., Heraldik. 7. A.
Hefner, O. T. v., Handbuch der
theor. u. prakt. Heraldik.

Mayer von Mayerfels, C. v., herald-
disches ABC-Buch. Mchn. 1857.

Ströhls heraldischer Atlas.

Kneschke, deutsche Grafenhäuser.

Leiningen, dtsch.-österr. Biblio-
thekzeichen.

Jahrbuch der k. k. herald. Gesell-
schaft Adler 1895 u. f.

Ziegler, Gesch. d. Pädagogik.

Rousseau, Emil v. Mann.

Rossberg'sche Bh. W. Schunke in
Leipzig:

Grenfell u. Hunt, Oxyrhynchos
Papyri. Bd. 11 u. 12.

Rylands Papyri. Bd. 11.

Vitelli u. C., Pap. Florent. Bd. 3.

Maspéro, Pap. Cairo.

Kenyon u. P., Greek papyri in the
Brit. Mus. Bd. 5.

Pap. Soc. Italiana. Bd. 3 u. 4.

Studi della Scuola Papirologica.
Bd. 1 u. 2.

P. Hoppenrath Nachf., Osnabrück:
Kollmann, plast. Anatomie des
menschlichen Körpers.

Schreiber, Farbenlehre.

Berger, Ernst, Katechismus d. Far-
benlehre.

Dunlop, anatomical diagrams for
art-students.

Conz, Lehrbuch d. Perspektive.

Bezold, Farbenlehre im Hinblick
auf Kunst.

Grill-Benkö in Budapest V:

1 Gräfin Giuccioli, Teresa Gamba.
Lord Byron jugé par les témoins
de sa vie. 1868.

1 Mme. Lafayette, Histoire d'Hen-
riette d'Angleterre et Anatol
France.

1 Mademoiselle de Montpensier,
Memoiren. I—IV. 1838.

1 Mme. de Motteville, Mémoires
pour servir à l'histoire d'Anne
d'Autriche. 1723. Amsterdam.

Fr. Boss Wwe. in Cleve:

Fahne, Kölner, Jülichsche u. Ber-
gische Geschlechter.

Pick, Material. z. rhein. Provin-
zialgesch.

Ritz, Urkund. u. Abhandlgn. zur
Gesch. d. Niederrh.

Türck, Privilegia nobilium.

Liesegang, niederrh. Städtewesen.

Fredebeul & Koenen in Essen:

*Eyth, gesammelte Werke. Geb.
Nur tadelloses Exemplar.

Walter Thomas, Leipzig, Talstr. 13:

Die neue Rundschau.

Nord u. Süd.

Die Deutsche Rundschau.

Von Kriegsbeginn bis heute.

- L. Fernau** in Leipzig:
 *Metzendorf, Margarethenhöhe, (Gartenwohnstadt bei Essen. Verl. Koch, Darmstadt.) In allen Ausgaben.
 Angebote direkt erbeten.
- A.-B. Nordiska Kompaniet** Bokavdelningen in Stockholm:
 *Bücher, Kupferstiche etc. über Schweden u. Skandinavien. Kataloge und Angebote direkt. Tausend u. eine Nacht. 4 Bde. 1838—41.
- Fragmente d. Petronius und vier Liebesged. d. Ovids, übertr. v. Alex. v. Bernus.**
- Andersens Märchen, ill. von G. Hentze.** 4 Bde. Luxusausgabe. (Diederichs.)
- Otto Janke** in Berlin SW. 11:
 *Louvier, Chiffre u. Kabbala in Goethes Faust.
- *Kiesewetter, Geschichte des Okkultismus. 3 Bde.
- *Lagenpusch, Grundriss d. Philosophie. 2 Bde.
 Angebote nur direkt.
- Moritz & Münzel** in Wiesbaden:
 Sämtliche Vorzugsausgaben der Tempel-Klassiker in Ganzldr.
- Oswald Weigel** in Leipzig:
 Flore des Serres et des Jardins. Kützing, Phycologia generalis. Cooke, Illustr. of Brit. Fungi. Müller, Genera muscorum. 1901. Costantin, Atlas d. Champign. Karsten, Mycologia Fennica. Rolland, Atlas d. Champign. Smith, Synopsis of Brit. Basidiom. Persoon, Syn. meth. fungorum. Philipps, Brit. Discomycetes. Tabak, Alles, bes. grösste Werke. Adelung-Jöchers Gelehrten-Lex. Fuldensien u. all. üb. Henneberg. Humann, Chronik v. Hessberg. Boissier, Flora orientalis. Timm, Prodr. florae Megap. de Vries, Arten u. Varietäten. Chodat, Monogr. Polygalassarum. Lotsy, Stammesgeschichte. Bd. 1. Ludwig, Lehrb. d. nied. Kryptog. Zopf, die Pflze. Burneister, Hdb. d. Entomologie. Harting, Mikroskop. 2. Aufl. Fries, Icones sel. Hymenomycet. Wolfram, Chronik v. Borna. Ber. d. Dt. bot. Ges. Einz. Bde. Arnold, lichenol. Fragmente. Nylander, Lich. Scandinaviae. Curtis' Bot. Magazine. Ser. III. Vol. 24 u. Forts., event. ganze Reihe. Sighart, Albertus Magnus. Sigerus, sieb.-sächs. Kirchenburg. — durch Siebenbürgen. Brantzky, Reiseskizzen. Kirchhoff, Anleit. z. dt. Landesforsch. Das dt. Bauernhaus. 1906.
- Bielefeld's Hofbh.** in Karlsruhe:
 *Pfister, badisches Staatsrecht.
 *Zeitschr. f. Gesch. d. Oberrheins. Bd. 15. 16. 17. 20. 21. 32. 33.
 *Haare d. heiligen Gudula.
 *Stratz, Schönheit d. Weibes.
 *Näher, Burgen d. Ortenau.
 *Süpfe, lat. Stilübungen. 1. Teil. 1874.
 *Wilbrandt, Fridolins heiml. Ehe.
 *Klass. d. Mittelalt. Bd. 7. Gottfried v. Strassburg.
 *Hahn, Preuss. Vaterland. 7. A.
 *Blankenburg, Krieg 1866.
 *Hauptmann, Natur d. Harmonik.
 *Riemann, Musikgeschichte.
 *Scherr, menschl. Tragikomödie.
 *Matthiessen, Auflösgn. zu Heis. Algebra.
 *Meister, d. Hohenstaufen im Els.
 *Hartwig, Ans. Feuerbach. 1904.
 *Süddt. Monatsh. 1907. 1. Hälfte.
 *T.-Langenscheidt, franz. U.-Br.
 *Hebel, Schwänke, illustr.
 *Museum. (Spemann.) Bd. 1. 2. 5.
 *Sauppe, der Bienenvater.
 *Halle, Handb. d. Optik.
 *Rüffert, Uhrmacherkunst.
 *Vollmer, prakt. Sattler.
 *Luthmer, Gold u. Silber; Email.
 *Kittel, Konstr. f. Uhrmacher.
 *Bücheler, Möbeltischler.
 *Walcker, Mechaniker.
 *Wilde, Intentions.
 *Annal. Hildesheimenses, v. Waitz. 1878.
 *Einhart, Vita Caroli Magni. 1911.
 *Liber de unitate eccles. 1873.
 *Liudprandi opera. 1915.
 *Wiponis opera. 1915.
 *Festgabe d. Tübinger Juristen-Fakultät, v. Thudichum. 1907.
 *Archiv f. Militärrecht, I—VI.
 *Künstlerlexikon v. Seubert, — Müller, — Singer.
 *Sudermann, Johannisseuer.
 *Treitschke, dtche. Gesch. Bd. 2.
 *Bülow, geh. Geschichten. 12 Bde.
 *Voltaire, philos. Wörterbuch.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 8, Französischestr. 46:
 *Sterne, Tristram Shandy, dtch. v. Bode. 1. Ausg., m. Kupfern. in schönem Einbd. d. Zt.
- C. Th. Nürmberger's Buchhdgl.** in Königsberg i. Pr.:
 Goethe, Farbenlehre.
 Jodl, Ethik. I.
 Herzog, Wiskottens, — d. v. Niederrhein.
 — Hanseaten, — Lebenslied.
 Toussaint-L., Spanisch.
 Stat. Jahrb. f. d. pr. St. Jg. 1.
 Sturm, Flora.
 E. Th. A. Hoffmann, Orig.-Einz-Ausg. u. Porträts.
 Droste-Hülshoff, Orig.-Ausgaben.
- R. Kleinert** in Quakenbrück:
 *Brockhaus' oder Meyers Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.
- Paul Neubner** in Köln:
 *Meyers gross. Konv.-Lex. 24 Bde.
 Neueste Aufl. Hft. Bis M 230.—.
 *Muther, Gesch. d. Mal. 3 Bde.
 *Wölfflin, klassische Kunst.
 *Schillers Briefe, hrsg. v. Jonas. 7 Bde.
 *Salzer, Literaturgeschichte.
- Nørrebros Boghandel** in Kopenhagen, 28 Aaboulevard:
 *Rey, Etude sur les monuments de l'architecture milit. des croisés en Syrie etc. Paris 1871.
 *Hampel, Joseph, Altertümer des frühen Mittelalters in Ungarn. I/III. (Braunschweig 1915.)
 *Delteil, Zorn.
 *Alte dän. Kupferstiche. (Geogr. Karten, Städtepläne, Ansichten, Schlachtenbilder usw.)
 *Werke über Kupferstiche (für Sammler).
- C. Mittag Nf.** Bad Lauterberg-H.:
 *Kürschners Jahrb. 1918.
 *Bonitz, Hausarbeit.
 *May, Testament d. Apachen.
 *Möbius, Behandl. v. Nervenkr.
 *Wehemann, Max Reger.
 *Dtsche. Erzähler. Langew.-Br.
 *Keller, G., Werke. 10 Bde.
 *Cremer, Chr., der Monteur.
 *Löns, zweite Gesicht.
 *Boettiger, C. A. Boettiger. Lg. 1837 u. erweiterte Ausgabe.
- Ernst Joerges** in Rostock i. M.:
 *Nagel, engl. u. französ. etymolog. Wörterbuch. Geb.
 *Jahrbuch d. prakt. Medizin, von Schwalbe. 1915—17. Geb.
 Guttmann, Gymnastik d. Stimme. Grabein, Vivat Academia. 1/3.
 *Meyers gross. Konv.-Lexikon.
 Bölsche, Tiere der Urwelt.
 Pastor, aus german. Vorzeit.
 Brendel, Erzähl. a. d. Leben d. Tiere. I.
 Bandelier u. R., Klinik d. Tuberkulose.
- B. G. Teubner** in Leipzig:
 *Panorama der Welt- u. Kulturgeschichte.
- Jonek & Poliewsky** in Riga:
 1 Goethes Werke in 12 Bdn., von Geiger, (Hesse & Becker.) Geb. Nur gut erh. Ex.
 1 Yonge, Massliebchenkranz.
- Morgen-Verlag**, Leutesdorf (Rh.):
 *Frisch vom Quell. Jahrg. 1—5. (1910—15.) Angeb. gef. direkt.
- C. v. Hözl** in Wien I:
 *Wattenbach, Gesch. d. röm. Papsttums.
 — latein. Paläographie.
 *Davis, Zauberstab.
 — Lehrer.
 — Prinz, v. d. Natur. II.
 *Goethes Wke. (Ins.) Bd. 5. Lwd.
 *Chronik v. Dirnau.
 Bölsche, Liebesleben.
 *Tocqueville, der Staat.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
 Pan. Jahrg. 1—5 u. einz. Jahrgänge 1895—1900 mehrfach, zahlreiche guten Preis.
 Kant, Kritik d. reinen Vernunft. Braun, Lessing. Bd. 3.
 Wolters, Konrad v. Heresbach. Elberfeld 1867.
 Heresbachius, Conr., Commentar. de re rustica, — de educandis erud. princip. libr. Frankfurt. 1570.
 Hackländer Werke.
 Sealsfield, Charles (Postl), Gesamtwerke.
 Martin, Badewesen.
- A. Dressel** in Dresden-A.:
 1 Schäffer, sämtl. Papierversuche. 6 Bde. 1772.
- Wilh. Hoffmann's Hofbh.**, Weimar:
 *Hesekiel, von Jena n. Königsgbg.
 — bis nach Hohenzieritz.
 — Stille vor dem Sturm.
- R. Lechner** (W. Müller) in Wien:
 *Schmidt-Benecke, Hindernissport.
 *Ilgner, Hundesport. 2 Teile.
 *Sanden, Geländereiten.
 *Bauer, Rennsport.
- W. J. van Hengel** in Rotterdam:
 1 Shakespeare, Sommernachtstr., ill. von Konewka.
- Alfred Bermann** in Wien:
 Erman, neuägypt. Grammatik. Fischer, chem. Technol. d. Brennstoffe.
 Goethes Werke. Cotta, 1840. Bd. 15, 16, 19, 20, 23, 24.
 Schillers Werke. Cotta, 1835/36. Bd. 1 u. 12.
 Shakespeares Wke. Reimer, 1853. Bd. 1.
- R. Lechner** (W. Müller) in Wien:
 *1 Litzmann, Klara Schumann. 3 Bde. Geb.
 *1 Schulze-Gaevernitz, britisch. Imperialismus.
 *1 Waetzoldt, Kunst d. Porträts.
 *1 Ebner-Eschenbach, Aphorismen. Brosch.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Acta Aragon., v. Finke.
 Akten, Vatikan., z. dtch. Gesch.
 Loserth, Hus u. Wicifl.
 Riezler, Widderacher d. Päpste.
 Ihering, Schuldmoment im röm. Recht.
 Riecke, Physik. 5. A.
 Salmon, analyt. Geom. d. Raumes. 4. A. Tl. 2.
 Klein-Riecke, math. Unterr. Tl. 2.
 Klopstocks Werke. 10 Bde. 1844.
 Knackfuss-Zimmermann, Kunsts gesch. 3 Bde.
 Künstlermonogr. Bd. 70: Böcklin.
 Montelius, Kulturg. Schwedens.
 Müller, Kampf Ludw. d. Bayern.
 — nord. Altertumskde.
 Redlich, Rudolf v. Habsburg.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:	Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig ferner:
(L) Bulletin de la Soc. chim. d. Belg. 1—8, 20 VII—21 XI, 22—30.	(L) Plücker, ges. wiss. Abhdlgn.
(L) Journal of the chem. soc. of London. 84, 90, 91.	(L) Poggendorff, biogr.-lit. Handwrb. z. Gesch. d. exakt. Wiss.
(L) Zeitschr. f. Math. u. Phys. Kplite. Serie u. einz.	(L) Scheffers, Diff.- u. Int.-Rechn. a. Geom.
(L) Ztschr. f. math. u. naturwiss. Unt. 1, 22, 38, 40, 41, 42/43, 47.	(L) Schwarz, ges. math. Abhdlgn.
(L) Jahrb. üb. d. Fortschr. d. Math. 15—43.	(L) Weber, Lehrb. d. Algebra. Kl. Ausg.
(L) Journal f. reine u. angew. Math. 145/7.	(L) Webster, Dynamics of particl.
(L) Jahrb. d. Radioaktivität. 1. 2. 12—14.	(L) Zeitschr. D. Wetter. 13—16, 19—24, 29 X u. I.
(L) Mish. f. Math. u. Phys.	(L) Annalen d. Hydrographie. Kplite. Serie.
(L) Zeitschr. f. d. phys. u. chem. Unterr.	(L) Meteorolog. Zeitschr. I/II.
(L) Jahrb. d. drahtl. Telegr.	(L) Zeitschr. d. Oesterr. Ges. Meteorologie. 1/4, 10/12.
(L) Forhandlinger i Viden-skabs.	(W) Paracelsusausgaben.
(L) Skrifter udg. af Viden-skaps.	(L) Stud. z. Gesch. d. Med. I—X.
(L) Encyclopédie d. Sciences math.	(W) Theatergesch. Forschgn., hg. v. Litzmann.
(L) Apollonius Perg., by Heath.	(R) Gruber, Wielands Leb. 4 Bde.
(L) Archimedes, — Apoll. Perg., by Heath.	(R) Heines Werke, v. Elster.
(L) Descartes, Oeuvres compl., p. Cousin.	(R) Arndts Werke, v. Meisner.
(L) Laplace, Oeuvres compl.	(R) Kreislerbuch, v. Müller.
(L) Leibniz, math. Schr.	(R) Wölker, engl. Literatur.
(L) Newton, math. Prinzip. d. Naturlehre, v. Wolfers.	(R) Flaischlen, graph. Lit.-Tafeln.
(L) Ozanam, Récreat. math.	(R) Wychgram, Charl. v. Schiller.
(L) Appel, Principes de la théorie des fonct. ellipt.	(R) Küpke, Tiecks Leben.
(L) Bierens, Tables d'intégrales définies.	(R) Rahels Herzensleb., v. Assing.
(L) Borel, Elemente d. Math.	(R) Walzel, dt. Romantik.
(L) Cauchy, Exercices de math.	(R) Witkowski, nord. Walpurgis-nacht.
(L) Chasles, Aperçu hist. sur l'origine.	Kössling'sche Buchh. in Leipzig: Ornitholog. Werke. Zoologie, auch Kataloge.
(L) — Traité de géom. sup.	Wilde, Salome. (Insel-Ausg.)
(L) Czuber, Beobachtungsfehler.	Hugo Streisand in Berlin W. 50: *Kürschners Nationalliterat. Kplt.
(L) — Wahrscheinlichkeitsrechng.	*Gottsched, Alles Altere.
(L) Dirichlet, Zahlenthorie.	*Brewster, Briefe über Magie.
(L) Fricke u. Klein, Theorie der automorph. Funkt.	*Kladderadatsch-Kalender 1883, 1885, 87—90.
(L) Halphen, Traité des fonct. ellipt.	*Braun, histor. Landschaften.
(L) Hensel, Theorie d. algebr. Zahlen.	*Unt. fahrend. Volk. In Schreib-
(L) — u. Landsberg, algebr. Funkt.	*Hexen v. Schöngau. masch.-Schr.
(L) Hermite, Oeuvres.	*Jehuda, v. Halévy. 1860.
(L) Jacobi, ges. Werke.	*L'Envers, Serrefesse.
(L) Jordan, Traité des substitut. algébr.	*Brod, Weg d. Verliebten.
(L) Kiepert, Integralrechng.	*Wilde, Gray. Gute Ausg.
(L) Klein, autogr. Vorlesgshefte.	C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Ammann, Wappenbuch, hrsg. von Hildebrand.
(L) Krazer, Thetafunkt.	Speltz, Ornamentstil. Taf. 2.
(L) Kronecker, Werke, v. Hensel.	Coomaraswamy, mediaev. Singhal- lese art.
(L) Lie, Transformationsgruppen.	Richer, Anatomie f. Künstler.
(L) — Diff.-Gleichgn.	Schider, plastisch-anat. Handatlas.
(L) — Geom. d. Berührungstransf.	Löschner, über Sonnenuhren.
(L) Minkowski, ges. Abhdlgn., v. Hilbert.	Hessling, Alt-Paris.
(L) Nielsen, Gammafunkt.	Hessling, Empire-Möbel. N. Folge.
(L) Pascal, Rep. d. höh. Math., v. Schepp.	Handel-Mazzetti, Romane. Alles.
	Ganghofer, Trutze v. Trutzberg.
	*Collection Hoentschel.
	Delisle, Cabinet des manuscrits.
	Arata, Architettura arabo-norm.
	Flössels Buchh. in Dresden-A. 9:
	Chiromantie } und ähnliches.
	Physiognomik }
	Phrenologie }

0. Riecker's Buchh. in Pforzheim:
*1 Britzlmayer, Hymenoptera von Südbayern. 8 Teile. 1879/80.

*1 Krumbholz, naturgebr. Abb. u. Beschr. d. essb., schädl. u. verdächt. Pilze. 10 Hefte m. 76 Tafeln, davon 59 kolor. (Nur diese Ausg.)

*1 Blum, Erinnergn. an Bismarck. Gebdn.

*2 Näher, Schloss u. Stadt Pforzheim. Geb.

*1 Scheibert, Krieg in China. Geb.

*1 Krefft, Terrarium. Geb.

*1 Obst, Buch d. Kaufm. 2 B. Gb.

*1 Geschichte einer Somnambule.

1 Bartels, Lit.-Gesch. II. Grün Leinen.

*1 Lemberger, Bildnisminiaturen.

G. Szelinski & Co. in Wien I: Onckens Weltgesch. Kplt. Origbd., auch brosch.

Spamers ill. Weltgesch. Geb.

Bloch, Sexualleben. Geb.

Lassen, indische Altertumskde.

Wickenburg, Erlebtes.

— Marina.

— Abenteuer d. Dauphin.

Adelung, Gesch. d. menschl.

Narrheit.

Schmidt, K., Kamasutram.

Kolbenheyer, Pausewang.

Menger, Sittenlehre.

Antiquar.-Kataloge.

R. Hachfeld in Potsdam:

Klassiker. 1. Auflagen. Gut erhalt.

Antiquarisch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurückzubeten.

Unter Verufung auf § 33f der Verlehrordnung erbitten wir umgehend zurück:

Friedenspflichten des Einzelnen

Preisarbeiten der Großloge für Deutschland

brosch. ₩ 4.— ord., 3.— netto
geb. ₩ 5.— ord., 3.75 netto

Für ges. sofortige Rücksendung, ev. direkt mit Post, waren wir verbunden.

Gotha, 20. März 1918.

Friedrich Andreas Verhes H.-G.

Stellenaufgabe.

Suche zum 1. Mai oder später eine Dame oder Gehilfen, mit allen Arbeiten im Sortiment vertraut, stoff im Verkehr mit dem Publikum. Stellung selbstständig. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bezeugnissen und Bild an

Blankenburg-Harz
R. Schimmelkeng
Hofbuchhändler

Für meine Buch- und Papierhandlung suche ich zum 1. Mai einen erfahrenen Gehilfen oder Gehilfin. Godesberg a/Rh. Rudolf Jung.

für jetzt oder später
eine gutempfohlene
Gehilfin

für die Musikalien- und Kunstabteilung
gesucht. Angebote mit Gehaltsanspr.
erbittet

Oscar Hengstenberg,
Bochum.

Berlin.

Wir suchen zum 1. Mai
für Korrespondenz, Auslieferung und einfache
Buchhaltungsarbeiten intelligenzige junge Dame (Christin), vertraut mit Kurschrift und Schreibmaschine. Schon im Buchhandel beschäftigt gewesene Anwärterin bevorzugt. Angeb. mit Gehaltsansprüchen an

Verlagsbuchh. Richard Carl Schmidt & Co., Berlin W. 62, Lutherstraße 14 erbeten.

Für meinen Verlag
suche ich einen jüngeren, militärfreien

Gehilfen.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte ich umgeh. direkt.

Julius Hoffmann,
Stuttgart,
Paulinenstraße 44.

Für Anfang April jüngerer gut empfohlener Gehilfe (auch Kriegsbeschädigter) gesucht.
Marusche & Berndt, Bredan.

Zum 1. Juli ein

erster
Sortimentsgehilfe
gesucht.

Gef. Anerbieten mit Gehaltsansprüchen erbittet

Wilhelmshaven.

Ferd. Schmidt's
Buchhandlung.

Für das

Direktionsbureau

perfekte Stenotypistin mit guten Fachkenntnissen im Buch- u. Kunstverlag, erfahren im Herstellungsweisen, Druckerei- und Autorenverkehr, selbständige erste Kraft, in Dauerstellung gesucht.

Gef. ausführliche Angebote mit Beugnisabschriften, Lichtbild u. Angabe der Gehaltsansprüche an **Kunstanstalten Josef Müller, München, Linienstr. 90.**

Für unsere Bücher-Abteilung suchen wir zum baldigen Eintritt eine tüchtige, selbständige

I. Verkäuferin.

Damen, die bereits längere Zeit einen beratigen Posten begleiten, wollen gef. Angebote nebst Photographie, Beugnisabschr. u. Angabe der Gehaltsanspr. senden an

H. & C. Liez, Bamberg**Stellengesuche.****Leihbibliothek.**

Jg. Dame mit vorzügl. Literaturkenntnissen, im Berlehr mit best. Publikum vertraut, selbständige Arbeiterin, organisatorisches Talent, mit besten Beugnissen, perfekt in Englisch, sucht passende Anstellung für sofort oder später Norddeutschland und Sachsen bevorzugt.

Angebote unter N. S. # 603 b. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Dame, beste Allgemeinbildung, Kenntn. im Engl. u. Franz., einige buchhändl. Vorkenntnisse, sucht Anfangsstelle in Verlag ob. buchhändl. Bureau.

Gef. Angebote unter # 602 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Jüngerer Sortimentar, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut, sucht Stellung zum 1. April 1918 in Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung. Angebote erbeten unt. # 607 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Buchhändlersfrau!

Dame mit vornehmtem Nutzen (Mann höherer Offizier gewesen), welche gute Literaturkenntnisse besitzt, mit buchhändler. Arbeiten wohlvertraut ist, sucht zum 1. Juli d. J. passende Position (Vertrauensposten usw.) nach der Schweiz oder nach Österreich.

Frdl. Anerbieten unter M. K. 606 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.**O.-M.-Abrechnung.**

Zurzeit haben wir gar keine Arbeitskräfte, weshalb es uns auch in diesem Jahre ganz unmöglich ist, die O.-M.-Arbeiten rechtzeitig zu erledigen. Wir bitten die Herren Verleger um Nachsicht.

Die Saldi werden nach und nach, wie die Arbeiten fortschreiten, entweder direkt oder in Leipzig angewiesen, wie es auch im vorigen Jahre geschehen musste.

Nötigenfalls werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

Hochachtungsvoll

Wien, 21. 3. 1918.

J. Eisenstein & Co.

Klischees
und Prägeplatten liefert
Eberhard Schreiber
Leipzig, Täubchenweg 26

Makulatur
abzugeben,

roh, flachliegend und in broschierten Heften.

Angebote erbitet
Alexander Duncker Verlag,
Weimar.

Alles über

Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet H. Klemmings Antikariat,
Stockholm.

Wegen Personalmangels kann die Östermesse nicht rechtzeitig erledigt werden. Festb. wird pünktlich bezahlt, Reste u. Rem. bis 15. Juni 1918 geordnet.

Wismar. **Hinstorff'sche Hofb.**

Druckarbeiten
in jeder Art
und Ausführung

von feinstem Kunstdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig

Schnellpressen-, Rotations- und Sezmaschinenbetrieb.

Angeb. unter U. B. # 1950
d. d. Gesch.-St. d. B.-B. erbet.

Mandier Verleger

ist sich im Unklaren, wo er seine Verlagswerke drucken lassen soll.

Die Wahl ist nicht leicht!

Eine gediegene Aufmachung, fadlose Ausführung und gute Beratung durch den sachkundigen Fachmann bringt stets Erfolg!

Mit Entwürfen, Kostenanschlägen und evenfl. auch persönlichem Besuch steht stets gern zu Diensten

OTTO THIELE

Buchdruckerei und Verlag

Halle-Saale

Leipziger Straße 61-62

Fernruf 7801, 5608-5610

Sprachverlag

sucht Allein-Vertreter für die Schweiz.

Brüssel, 50 Gal. du Commerce.

M. Charles

O.-M.-Abrechnung 1918.

Durch plötzliche Einberufung m. letzten Schluß seit 6 Wochen ohne jegliches geschultes Personal, wird es mir leider, da meine Bewilligungen, auch nur eine Ruhilstilstadt zu erlangen, bislang vergebens waren, nicht möglich sein, die Abrechnungearbeiten zum festgesetzten Termin zu erledigen. Beste Lieferungen aus dem vorigen Jahre bin ich bei Ausstellung von Separaten auszügen gern bereit sofort zu begleichen; im übrigen bitte ich die Herren Verleger bez. Termins der Rücksendung um Geduld.

Düsseldorf, 21. 3. 1918.

Emil Vierbaum.

Papier zum Druck
von Karten

(auch holzhaltig), etwa 10-15000 Blg., Format etwa 100×100 cm,

zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 611 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen zu höchsten Barpreisen

P. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Wer
liefert

noch einige Rollen Heftdraht Nr. 26 oder 28?

Gebrüder Paustian
Hamburg, Alstammerd 7.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kaufbar C. Bartels, B.-Weihensee

Achtung!

Sofort nach Beginn meines Urlaubs werde ich die O.-M.-Abrechnung vornehmen. Sollte der Termin meinerseits nicht eingehalten werden können, so bitte ich die Herren Verleger um Rücksicht und ges. Rücksichtnahme.

Petershagen (Weser).

Friedrich Giese.

Ostermeß-Abrechnung betreffend.

Im Anschluß an mein an die Geschäftsstelle des Deutschen Verleger-Vereins in Leipzig gerichtetes Gesuch um Fristverlängerung bei der O.-M.-Abrechnung bitte ich auch die Herren Verleger, die nicht Mitglieder des Verleger-Vereins sind, auf diesem Wege um die gleiche Vergünstigung.

Frankfurt a. M., d. 18. III. 1918.

Karl Scheller.

Da mein Mann im Felde steht und ich ohne jede Hilfe bin, ist es mir leider nicht möglich, die Ostermeßabrechnung rechtzeitig fertigzustellen. Sobald mein Mann Urlaub bekommt, voraussichtlich im Juni, wird das Versäumte nachgeholt. Ich bitte die Herren Verleger, hierauf Rücksicht nehmen zu wollen. Montabaur. Frau Willy Kalb.

Einkäufer

mit guten Kenntnissen in Antiquaria (Büchern und Kupferstichen) wird als Vertreter für größere Firmen gesucht. Antwort erbeten an "Antiquaria" per Adr.: Breitkopf & Härtel, Leipzig.

Berlagstrete aus allen Gebieten, bes. Geschenkwerke, laut bar

P. E. Lindner,
Grossantiquariat, Leipzig.

Nach eigener gut bewährter mehrfacher Benutzung bieten Krüger & Co. in Leipzig (Tel. 16055) nachstehende

zeitgemäße Adressen

netto bar an:

- a) 145 Soldaten-, Marineheime und Lesezimmer meist in Belgien, Nordfrankreich, Polen Netto bar M. 6.50
- b) 1138 seit Mai 1915 neu eingerichtete Reserve-, Hilfs- und Privatlazarette netto bar M. 14.—
- c) 65 (24 neue) Feldbuchhandlungen und Bildungszentralen mit etwa 140 Filialen u. 85 Büchereien, netto M. 5.—. Bei Bezug von a und d zus. oder von b allein kostenlos.
- Laut B.-B. 1916 Nr. 290 S. 1516 erzielte eine Feldbuchhandlung-Filiale Monatsumsätze bis zu 16 000 M.
- d) Neu: 47 Verteilungsstellen von Lesestoff im Felde u. in den Lazaretten. Netto M. 5.— Einzelne dieser 47 Stellen machen wiederholte grösste Bezüge bis zu 5120 Broschüren und Bänden von ord. M. — 50 bis M. 15.—.

Zeitschrift,

führendes Organ für Ukraine und Gallien in Handels- und Industriepolitik, sucht Anzeigenvertreter, der in allerersten Bank-, Handels- und Industriekreisen eingeführt ist.

Zuschriften mit Bedingungen und Referenz an Syndikus Rechtsanwalt Aras, Berlin NW. 7, Unter den Linden 47, erbeten.

Verleger

die Beiträge oder Mitarbeiter suchen, injizieren

Kostenfrei

in der Zeitschr. „Geistiges Eigentum“ (14. Jahrgang!), Charlottenburg 4.

Todesanzeigen.

Am 19. März ist nach langem, schwerem Leiden

Herr

Gotthard Ferrari

Inh. d. Fa.

J. Moser's Buch- u. Kunsthändlung

im 63. Lebensjahr sanft entschlafen.

Seinen Freunden im Buchhandel diese Anzeige.

Bozen, 19. März 1918.

Die siestrauernden Hinterbliebenen.

Restauflagen:

Remittenden, Gelegenheitsposten, gegen Kasse von Grossantiquariat zu kaufen gesucht.

Reflektiert wird auf Unterhaltungsliteratur, Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerke.

Gef. Angeb. erbeten unter „Grossantiquariat“ Nr. 579 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sie wohnen behaglich

Neu erbaut.
Am Alten
Theater

Fürstenhof - Leipzig

Rechts 2 Min.
vom Haupt-
bahnhof

Direkte Strassenbahn zum Buchhändlerhaus

Einheitspreise

Zimmer mit Frühstück . . . M. 5.— und 6.—

Zimmer mit anschl. Bad Person 3 M. mehr.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Nedaktioneller Teil: Aufruf. S. 153. — Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungsvereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsbüros. S. 153. — Die Urheberrechte im deutsch-russischen Zusatzvertrag. S. 153. — Unsere Berufsgenossen im Felde. S. 154. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 155. — Kleine Mitteilungen. S. 155. — Personalnachrichten. S. 155. — Sprechsaal. S. 156. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1694—1720. — Anzeigen-Teil: S. 1694—1720.

H.-B. H. Clemmings
Ant. 1719.
A.-B. Nordiska Co.,
1717.
Ahd. Bh. v. G. Calvör
in Gött. 1718.
Albertis Verlag in Ha-
nau 1700.
Ameling's Verlag in Le.
1711.
Kraas, Rechtsanwalt,
1720.
Artaria & Co. 1704.
Baetels in Weih. 1710.
Barth, J. A., in Le. 1695
Bauchwitz in Stettin
1708.
Bely in Langens. 1700.
Berghradtverlag 1697.
Berliner Verlh. R.
Glinger 1694.
Berlinsche 1695.
Bermann in Wien 1716.
1717.
Bielefelds Hofbuchh. in
Kielstr. 1717.
Bierbaum in Düssi. 1719.
Böh. Bwe. 1716.
Breslauer 1717.
Brodhaus, F. H., in Le.
1695.

Cassirer, B., 1709, 1712.
Charles, M., in Brüssel
1719.
Curtius 1698, 1699, 1703.
Deubler 1716 (2).
Deutsche Verlagshaus
Bong & Co. 1701.
Dressel in Dr. 1717.
Dunder, A., in Weimar
1697, 1719.
Eisenstein & Co. in Wien
1719.
Ellerstiel 1695.
Enoch, Gebr., 1704.
Ernstliche Verlh. in Le.
1702.
Fernau, L., 1717.
Ferrari Hinterbl. 1720.
Fod G. m. b. H. 1718.
Fredebeul & A. 1716.
Frid in Wien 1716.
Fürche-Verlag 1694, 1711.
Habsburg in Le. 1720.
»Geistiges Eigentum«
1720.
Germania A.-G. in
Berlin 1708.
Gersild & Co. in Wien
1716.
Gräfe, L., in Hamb.
1716.

Giese 1720.
Grill-Benks 1716.
Hachfeld in Potsd. 1718.
Hansstaengl 1694.
Hahnische Bh. in Hann.
1696.
Hans-Sachs-Verlag U 4.
Heinrich in Straßb. 1716.
Heit in Straßb. 1715.
van Hengel 1717.
Henschel, C., in Berlin.
1696.
Hengstenberg in Bochum
1718.
Hiermann 1705, 1716.
Historische Hofbh. in
Wismar 1719.
Hoffmann in Stu. 1718.
Hoffmann in Weimar
1717.
v. Högl in Wien 1717.
Hoppenthal Nötf. 1716.
Jante, O., in Berlin 1717.
Joerges in Rostock 1717.
Jund & P. 1717.
Jung in Gödesberg 1718.
Kabisch, C., in Würzb.
1695.
Kalsb, W., 1720.
Kellerer's Hofbh. in Mil.
1716.

Krüger & Co. in Le. 1720
Ruhn, O., in Le. 1716.
Lechner in Wien 1717 (2).
Lehmann & B. 1716.
Leiner in Le. 1715.
Lindauerische U.-Bh. in
Mü. 1708.
Lindner, P. E., in Le.
1720.
Löhner, Th., 1695.
Lorenz in Le. 1717.
Mähler in Stuttgart 1704.
Märkische Verlaganstalt
in Berlin 1704, U 3.
Marusäcke & B. 1718.
Maudrich 1716.
Militär-Verlag München
1701.
Mittag Nötf. in Bad
Lauterberg 1717.
Morgen-Verlag 1717.
Moritz & M. 1717.
Müller, J., in Mü. 1719.
Neubner in Köln 1717.
Nörrebro's Bögh. 1717.
Nürnbergers Bh. 1717.
Oldenburg, N., in Mü.
1711.
Olßenburg & Co. 1714.
Orion-Verlag 1696.
Paustian, Gebr., 1719.

Perthes, F. H., in Go-
tha 1718.
Polytechn. Bh. A. Sen-
del in Berlin 1716 (2).
Raben-Verlag U 4.
Raibig 1716.
Reher, A., in Berlin 1710.
Neimer, G., 1695.
Neimer, D., 1713.
Nieders Bh. in Pforz.
1718.
Nöthergäse Bh. in Le.
1716 (2).
Schellers Bh. in Berlin.
1716.
Scheller in Erf. a. M.
1720.
Schimmelpfeng 1718.
Schirmer & Co. in Le.
1719.
Schles. Verlaganst. in
Berlin 1714.
Schmidt & Co. in Berlin.
1708, 1718.
Schmidt in Wilhelmshaf-
ven 1718.
Schmitz & O. U 2.
Schreiber, E., in Le. 1719.
Schulz & Co. in Plauen
1718.
Weißeg in Quedlinburg
1716.
Bortrupp-Verlag 1701.
Böh. L. in Hamb. 1695.
Weber, H. von, 1705.
Weigel, A., in Le. 1717.
Weigel, O., in Le. 1717.
Weller in Bautzen 1719.
Weiß, L., in Berlin 1708.
Wiss. B. in Bern 1697.
1700.

Hierzu eine Peillage: Monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen 1918, März (Nachtrag zum Adressbuch).

Name und Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Weydert, Otto ³⁴⁾	i. F. W. Wellnitz in b. e. Garde-Grenadier Berlin S.	Rgt.
Wilhelm, Kurt ³⁵⁾	i. S. J. Bettenhausen in Leutnant b. Ldw. i. e. Dresden	Ref.-Inf.-Rgt.
Woelti, Bernhard ³⁶⁾	i. S. Carl Simon, Harmoniumhaus in Berlin	i. e. Inf.-Rgt.

II. Österreichisch-ungarische Armee.

Fünfte Folge I (vgl. zuletzt 1917, Nr. 240.)

Name u. Vorname:	Firma:	Dienstgrad u. Truppenteil:
Frid, Wilhelm ³⁷⁾	Gesellschafter d. Fa. Wilhelm Frid G. m. b. H. in Wien	Rittmeister d. Ldw.
Urbánel, Mojmír ³⁸⁾	Inh. d. gleichnamigen Fa. in Prag	t. u. t. Rittmeister.
Wiedling, Walther ³⁹⁾	i. S. Gerlach & Wiedling in Wien	Hauptmann b. Ref. Kommand. e. Telegr. Feld-Dep.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1918, Nr. 66.

Bücher, Broschüren usw.

Boor, Dr. jur. H. O. de., Gerichtsassessor und Privatdozent: Urheberrecht und Verlagsrecht. Ein Beitrag zur Theorie der ausschliesslichen Rechte. Stuttgart 1917, Verlag von W. Kohlhammer. 8°. 402 S. Brosch. M 12.—.

Buchwoche, Braunschweiger. Zusammenstellung der Erträge der Haussammlung von Geldbeiträgen im Herzogtum Braunschweig zur Beschaffung von Lese- und Unterhaltungsstoff für unsere Feldgräne in Heer und Marine im Juli 1917. Vorweg eine Anzahl Briefe aus dem Felde, Dankesagungen für erhaltenen Bücherpakete. Herausgegeben vom Landesverein für Heimatshilf im Herzogtum Braunschweig. 8°. 23 S.

Droit d'Auteur, Le. No. 3, 15. Mars 1918. Berne, Bureau International de l'Union pour la protection des œuvres littéraires et artistiques. Aus dem Inhalt: Législation intérieure: Pays-Bas. — Trinidad et Tobago (Iles). — Études générales: De la Préservation matérielle des œuvres intellectuelles (Manuscrits, Documents, etc.).

Eigentum, Geistiges. Zeitschrift für Literatur und Pressewesen. Herausgeber: Friedrich Huth. 14. Jahrgang, Heft 8 vom März 1918. Verlag: Charlottenburg, Kaiser-Friedrich-Straße 53. Aus dem Inhalt: Kohut, Dr. Adolph †: Einige Kapitel aus meinen Erfahrungen I.

Engel, Eduard: Entwölfung. Verdeutschungswörterbuch für Amt, Schule, Haus, Leben. Erstes bis zehntes Tausend. Kl. 8°. 618 Sp. Leipzig 1918, Verlag Hesse & Becker. Ladenpreis kart. M 3.—, geb. M 3.60.

Friederich, Johann Konrad: Über den Verfall des Frankfurter Buchhandels. Sonderdruck aus dem Werk: Johann Konrad Friederich: Ein vergessener Schriftsteller. Von Friedrich Clemens Ebrard und Louis Liebmann. Frankfurt a. M. 1918, Literarische Anstalt Rütten & Loening. Lex.-8°. 8 S.

Kunsthandel, Der. Fachblatt für die Interessen des gesamten Kunsthandels und verwandter Berufszweige. Nr. 3, März 1918, Lübeck, Verlag des »Kunsthandels«. Aus dem Inhalt: Adelbert Roepel: Das neue Kunstgesetz.

Verzeichnis einer Anzahl guter Bücher volkstümlichen und wissenschaftlichen Inhalts. Leipzig, Frühjahr 1918, Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung m. b. H. 8°. 23 S.

Zimmermann, Albert: Vom Eheglück. 9.—10. Tausend. Stuttgart, Verlag von Strecker & Schröder. Kl. 8°. 149 S. Kart. M 2.40, geb. 3.30, geb. mit Goldschnitt M 3.80.

[Verfasser ist Geschäftsführer der Deutschnationalen Buchhandlung in Hamburg.]

Zeitschriften- und Zeitungsauffäße.

Großmann, Stefan: Druckschläger. Bössische Zeitung Nr. 146 vom 20. März 1918. Expedition: Berlin.

Hermann, Georg: Berlinenien. Bössische Zeitung Nr. 153 vom 24. März 1918. Expedition: Berlin.

[Betr. Versteigerung von B. am 26. März 1918 bei Paul Graupe, Berlin.]

³⁴⁾ Abkommandiert zu einer Postüberwachungsstelle.

³⁵⁾ Gefallen siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 266.

³⁶⁾ Siehe Personalnachrichten 1917, Nr. 301.

³⁷⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 54.

³⁸⁾ Siehe Personalnachrichten 1918, Nr. 60.

³⁹⁾ Beim I. u. I. Kriegsministerium.

Kralik, Dr. Richard von: Ein Denkmal deutsch-österreichischer Gemeinsamkeit. Reichspost Nr. 135 vom 23. März 1918. Expedition: Wien.

[Behandelt die Beziehungen Österreichs zur Deutschen Bücherei.] Krieg, Der, und die Kunst. Der Kriegssammler Nr. 5/6 (1./15. März) 1918. Expedition: Zürich, Höchstr. 35.

Pastor, Willy: Deutscher Ausschuss für Kunst. Unterhaltungsbeilage der Täglichen Rundschau Nr. 64 vom 18. März 1918. Expedition: Berlin.

Seliger, Geheimrat Prof. Mag: Das Trommelfeuer des Geistes. Leipziger Neueste Nachrichten Nr. 83 vom 24. März 1918. Expedition: Leipzig.

[Erörtert die Notwendigkeit stärkerer Propaganda Deutschlands im Auslande.]

Zeitler, Dr. Julius, Die Messe und die Literatur I. Die Leipziger Mustermesse Nr. 29 vom 6. März 1918. Expedition: Leipzig.

Antiquariats-Kataloge.

Heims, Wilhelm, Leipzig. Antiquariatskatalog Nr. 89. [Werke aus verschiedenen Wissenschaften.] 402 Nrn.

Winter's Ant. u. Buchh. C., Dresden: Antiquariatskatalog Nr. 176: Gute und billige Bücher aus allen Wissenschaften. 8°. 16 S. 465 Nrn.

Kleine Mitteilungen.

Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig. — In Gegenwart des Delegierten für das städtische Schulwesen, Herrn Stadtrat Dr. Ackermann, der Vertreter des Schulausschusses und des Vereins der Buchhändler zu Leipzig fand am Palmsonntag, vormittags 11 Uhr, im großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses die Entlassung der abgehenden Schüler der Öffentlichen Buchhändler-Lehranstalt statt. Im Mittelpunkte der Feier stand die Rede des Direktors der Anstalt, Herrn Prof. Dr. Frenzel, der, ausgehend von einer Erzählung in Grenzens Roman »Die Brüder«, seine Betrachtungen anknüpfte an das schlichte Wort »Das Fähnlein flattert«. In zu Herzen gehenden, begeisternden Worten ermahnte er die Schüler zu ernster Lebensauffassung und Lebensführung, zur Bewahrung eines reinen Herzens und zu freudiger Begeisterung für alles Gute, Wahre und Schöne. Der Vorsitzende des Schulausschusses, Herr Herrmann Degener, gab den scheidenden Schülern im Hinblick auf die tobenden Schlachten im Westen das beherzigenswerte Geleitwort mit auf den Lebensweg: Leben heißt kämpfen, kämpfen aber heißt Schwierigkeiten überwinden. Hieran schloß sich die Verteilung von Buchprämien und Stipendien für musterhaftes Betragen, treuen Fleiß und hervorragende Leistungen, darunter zwei Stipendien zum Besuch des Deutschen Museums in München, von denen das eine Fräulein Elfriede Opitz aus Torgau (Höherer Fachkursus), das andere Hermann Marschner aus Kl. Ia, Lehrling i. H. H. A. Ludwig Degener, erhielt. Einer Anzahl fleißiger Schüler wurde durch den Direktor eine öffentliche Belobigung zuteil. Mit Worten des Dankes gegen Lehrer und Gönner der Anstalt verabschiedete sich im Namen der Abgehenden ein Schüler der 1. Klasse, während ein Zurückbleibender den Scheidenden ein herzliches Lebewohl zutief. Verschönt wurde die erhebende Feier durch vortreffliche Darbietungen eines Musikvereins, der durch Vermittlung des Herrn Handelslehrers Hende seine Kunst in den Dienst der Schule stellte. Viele Lehrherren und Angehörige der Schüler wohnten der Entlassungsfeier bei, die bei allen Teilnehmern einen tiefen Eindruck hinterließ.

Personalnachrichten.

Jubiläen. — Am 1. April d. J. sind 25 Jahre verflossen, seit Herr Arthur Sellier in München von Franz Heigl die Firma J. Schweizer Sortiment erwarb. Er hat das Geschäft, das 1918 100 Jahre besteht — wir kommen auf dieses Jubiläum noch zurück —, zu hoher Blüte gebracht, ganz besonders auf dem Gebiet der Rechts- und Staatswissenschaften. Neben seinen Geschäften — auch der gleichnamige Verlag ist im Besitz des Herrn Sellier — hat dieser stets auch lebhafte Anteil genommen an Fragen, die die Allgemeinheit des Buchhandels berühren, und sich willig in den Dienst seines Berufs gestellt. So war er von 1902—1905 im Vereinsausschuss tätig, im letzten Jahre als dessen Vorsitzender, außerdem hat er im Vorstand des Börsenvereins von 1905—1909 das Amt des 2. Schriftführers ausgeübt. Möge es dem verehrten Manne vergönnt sein, noch lange zum Wohle seiner Geschäfte und des Buchhandels wirken zu können!

An demselben Tage ist Herr Albert Hartung 25 Jahre Mitglieder der geachteten Verlagsbuchhandlung von Hermann Böhlaus Nachfolger in Weimar, die auch einen großen Druckereibetrieb unter der Firma Hof-Buchdruckerei umfasst. Vom 1. April 1893 bis 30. Juni 1895 als bevollmächtigter Geschäftsführer im Hause Hermann Böhlaus tätig, übernahm er am 1. Juli 1895 diese Firma in Gemein-

schafft mit Herrn Demmering, nach dessen Tode sein Neffe, Herr Harry Gebhardt, dem Jubilar zur Seite trat. Der gute Ruf des alten Hauses Böhlau ist von Herrn Hartung und seinen Teilhabern nicht nur gewahrt, sondern auch gehoben worden. Manches Werk von bleibendem Werthe wurde herausgegeben, an dessen Entstehen der Herr Jubilar lebhafte Anteil hat. Für die aus Anlaß des 400jährigen Reformations-Jubiläums herausgegebene Weimarer Luther-Ausgabe wurde er mit dem Ritterkreuz des Großen Weimarschen Hausordens ausgezeichnet. Neben eisernem Fleiß werden dem Jubilar Liebenswürdigkeit und Wohlwollen, namentlich seinem Geschäftspersonal gegenüber, nachgerühmt, dem er in diesen schweren Zeiten ein teilnehmender Freund und Berater gewesen ist.

Auszeichnungen. — Der König von Preußen hat den nachgenannten Herren das Verdienstkreuz für Kriegshilfe verliehen, und zwar Kommerzienrat Arthur Seemann, Erstem Vorsteher des Börsenvereins, Geheimen Kommerzienrat Hans Heinrich Reclam in Sa. Philipp Reclam jun., Hofrat Richard Linnemann, Erstem Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, Walter Thomas, Vorsitzendem des Vereins Leipziger Kommissionäre, Mag Mersburger, Vorsitzendem des Vereins Leipziger Musikalienhändler, und Karl Hoffmann, früherem Verlagsbuchhändler, jetzigem Leiter des städtischen Kriegsfürsorgeausschusses in Freiburg i. Br.

Mit der Badischen Tapferkeits-Medaille wurde Herr Mag Rienberger, Unteroffizier in einem Infanterie-Regiment, ausgezeichnet, während Herr Leutnant Paul Seibold, wie der vor genannte Angestellter der Herderschen Verlagshandlung in Freiburg i. Br., das Ritterkreuz 2. Klasse des Friedrich-Ordens mit Schwertern verliehen wurde.

Verleihung des Eisernen Kreuzes. — Mit dem Eisernen Kreuz 2. Klasse wurden ausgezeichnet Herr Wilhelm Stallmann, Gefreiter in einem Pionier-Bataillon, Inhaber der Firma Otto Koch Nachf. in Büdewitz, nachdem ihm bereits früher das Schaumburg-Lippische Verdienstkreuz verliehen worden war, sowie Herr Arthur Kolbe, Minenwerfer, Mitarbeiter der Daheim-Expedition in Leipzig.

Aus Sibirien entflohen. — Herr Leutnant d. R. Alfred Carl, Sohn des Verlagsbuchhändlers Ferdinand Carl in Stuttgart, ist wohl behalten als russischer Soldat verkleidet mit selbstgesäflichten Pässen aus 3½-jähriger russischer Gefangenschaft nach dreiwöchiger Flucht aus Sibirien im Elternhause angelangt.

Gestorben:

am 19. März nach langem, schwerem Leiden im 63. Lebensjahr Herr Gottthard Ferrati, Mitinhaber der alten 1650 gegründeten Buch- u. Kunsthändlung Franz Moser in Bozen, die er 1907 in Gemeinschaft mit Fanny Ferrati übernommen hatte und zu weiteren guten Erfolgen entwickelt hat. Außerdem besaß der Verstorbene noch eine große Papierhandlung, die ihm ebenfalls reichen Gewinn abgeworfen hat;

ferner am 14. Februar im 60. Lebensjahr Herr Daniel A. Rajon, Gründer und Seniorinhaber der Firma Daniel & A. Rajon, Buchhandlung, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei in Sarajevo (Bosnien).

Der Verstorbene machte sich sofort nach erfolgter Okkupation Bosniens im Jahre 1878 in Sarajevo selbstständig und hat, obgleich im Deutschen nur Autodidakt, beinahe 30 Jahre hindurch für die Verbreitung des deutschen Buches in Bosnien gewirkt. Von seinen Verlagsunternehmen ist vornehmlich die »Sammlung zur Kenntnis der Balkanhalbinsel« zu nennen;

am 23. März der Bücherrevisor D. Schönwandt in Friedenau nach 70jährigem arbeitsreichen Leben.

Herr Schönwandt ist in weiten Kreisen des deutschen Buchhandels durch seine Mitarbeit an buchhändlerischen Fachblättern sowie als Verfasser zahlreicher Schriften über Buchführung, Einschätzung von Geschäften usw. bekannt geworden.

Ernst Morath †. — In Berlin ist dieser Tage Major a. D. Ernst Morath im Alter von 59 Jahren gestorben. Ursprünglich belletristischen Arbeiten: Skizzen, Humoresken, Novellen usw. zugewendet, die er unter dem Namen Ernst von Hammer erscheinen ließ, widmete er sich zuletzt der militärischen Schriftstellerei als Mitarbeiter großer Tageszeitungen. Eine Frucht dieser Tätigkeit sind die kürzlich in 2 Bänden herausgekommenen »Tage des Krieges«.

Paul Laband †. — In Straßburg i. E. ist der bekannte Staatsrechtslehrer Wirklicher Geheimer Rat Prof. Dr. Paul Laband im 80. Lebensjahr gestorben. Sein Hauptwerk ist das »Staatsrecht des Deutschen Reichs«, 4 Bde., das zuerst 1876 erschien und jetzt in 5. Auflage vorliegt. Eine knappere Darstellung desselben Themas gab er in Marquardsens Handbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart. Von seinen übrigen Arbeiten nennen wir »Das Budgetrecht nach den Bestimmungen der preuß. Verfassungsurkunde« (1871), »Finanzrecht des Deutschen Reichs« (1873), »Chronfolge in Lippe« (1891) und »Direkte Reichssteuern« (1908). Außerdem war er Mitherausgeber des »Archivs für öffentliches Recht« und der »Deutschen Juristen-Zeitung«.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einladungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zur Warnung der Herren Verfussgenossen im Sortiment.

Ich habe schon verschiedene Male an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß Verleger ihren Zeitschriften und Büchern oft Ankündigungen ihres Verlags beifügen und zur Bestellung direkt bei sich auffordern, aber auch Prospekte fremder Verlagssfirmen mit direkter Bestellkarte an deren Firma werden den Zeitschriften beigelegt. So liegt neuerdings der Zeitschrift »Das Größere Deutschland« ein Prospekt der Lehmannschen Buchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung in Dresden bei mit Bestellkarte an die Lehmannsche Buchdruckerei. Der Sortimentler soll also diese Prospekte unbewußt verteilen und seine Kunden an fremde Verlagshandlungen abtreten. Daher Vorsicht gegenüber allen Beilagen in Büchern und Zeitschriften!

Originalprospekt hat der Redaktion vorgelegen.*)

Leipzig.

Benno Konegen.

Erwiderung.

Bei der großen Versendung der Zeitschrift »Das Größere Deutschland« an Privatpersonen und an Feldgräue erachten wir eine Flugblatt-Beilage mit einer Bestell-Postkarte an uns für unbedenklich, ja für einzige möglich, um eine Verbreitung des Buches in den Kreisen zu ermöglichen, die sonst dem Buchhandel schwer zugängig sind. Es liegt uns nichts ferner, als den Buchhandel im Verkehr mit seiner Kundenschaft zu schädigen oder störend einzugreifen. Beiläufig war durch ein Inserat im Börsenblatt auch dem allgemeinen Buchhandel die Verlagsneuigkeit zugängig gemacht worden. Im übrigen ist der Grundgedanke des in Frage kommenden Buches »Hohlfeld, Die deutsche Kriegsliteratur« der, ein Hilfsbuch für den im politischen Aufklärungsdienst stehenden Offizier und Beamten zu sein. Da diese in vielen Fällen Abonnenten des »Größeren Deutschlands« sein dürften, erschien der von uns beschrittene Weg als der beste, zumal da den betreffenden Herren sonstiges Aufklärungsmaterial von amtlichen Stellen, nicht vom Buchhandel, zugeht.

Dresden-N. 6, den 21. März 1918.

Lehmannsche Buchdruckerei und
Verlagsbuchhandlung
Athlg. Verlag.

Uneingelöste Nachnahmen.

Die Buchhandlung H. Corray, Zürich, Kirchgasse 6, bestellte bei mir eine Anzahl Werke im Betrage von über 1500 M und verlangte Begleichung durch 3 Monats-Alzept. Ich teilte ihr mit, daß ich Sendungen nach der Schweiz nur gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme mache. Darauf erhielt ich eine Karte, in der die Zusendung in Postpaletten »unter Nachnahme des jeweiligen Betrages« gewünscht wurde. (Die Belege lege ich der Redaktion gleichzeitig vor.)*) Die Sendungen kamen uneingelöst zurück. Ich schrieb, während die Pakete auf dem Zürcher Postamt lagerten, die Nachnahme solle für richtig erklärt werden und der Betrag »auf Vierteljahrs-Konto« kommen; es sei »ein Irrtum des Angestellten« gewesen. Wie der Augenschein zeigt, ist aber die Handschrift die des Besitzers, abgesehen davon, daß selbstverständlich der Firmeninhaber auch für die Handlungen der Angestellten verantwortlich ist. Mir sind durch das Verhalten dieser Firma 60 M Spesen entstanden.

Berlin.

Hugo Streisand.

*) Wird bestätigt. Red.

Infolge der dauernden Steigerung aller Herstellungskosten
sehen wir uns gezwungen, die Preise folgender Werke zu erhöhen:

[Z]

Monica Vogelsang

Roman von
Felix Philipp

Eleg. geb. M. 4.50 ord., M. 3.10 bar u. 11/10

In keinem seiner Romane offenbart sich so auffallend die große Begabung des beliebten Schriftstellers, das Interesse des Lesers von der ersten bis zur letzten Seite machtvoll in seinen Bann zu ziehen, wie in seiner Monica Vogelsang.

Der lichte lange Tag

Novellenband von
Anna Behnisch - Kappstein

Geb. M. 4.50 ord., M. 3.10 bar u. 11/10

Die 9 Novellen der bekannten und allenthalben geschätzten Verfasserin, von denen einige bei den Kölner Blumenspielen den ersten Preis davontrugen, haben sich rasch viele Freunde erworben.

Wir bitten um weitere tatkräftige Verwendung beider gangbaren Bücher.

Märkische Verlagsanstalt
Berlin W. 15, Liezenburger Straße 12

Verlagsanstalt Throlia
Innsbruck — Wien — München

[Z]

Soeben erschien in unserem Verlage:

„Ehre sei Gott in der Höhe!“

Ein Weihnachts-Missionsbuch von
P. Daniel Gruber, O. F. M.

312 Seiten, Preis kart. M. 3.20, geb. M. 4.—

In Kommission (nur einfach) mit 30%, bar mit 35%
und 7/6

2 Probe-Exemplare mit 45%

Dieses Buch ist ohne Zweifel die gediegenste, inhaltreichste und eigenartigste Neuerscheinung auf dem Gebiete des Missionschrifftums; es wird nicht nur jedem Gläubigen, sondern nicht minder den Leitern von Missionsvereinigungen und allen Priestern willkommen sein.

Eine Missionschrift, eigens für die Weihnachtszeit und ganz im Weihnachtsgedanken durchgeführt, hat bis jetzt trotz ziemlich umfangreicher Missionsliteratur noch immer gefehlt. Es ist daher sehr zu begrüßen, daß P. Gruber, der uns schon durch anderweitige zeitgemäße Broschüren bekannt ist, eine solche verfaßte, die vielen Krippen- und Missionsfreunde werden es ihm danken. P. Gruber versteht es aber auch in trefflicher Weise, das liebliche Weihnachtsfestgeheimnis und im besonderen die Krippe mit dem Missionsgedanken in Verbindung zu bringen und zu zeigen, wie der Engelgesang über den Fluren Betlehems: „Ehre sei Gott in der Höhe“ gerade in der katholischen Missionstätigkeit, sei es in der Heimat, sei es in den Heidenländern, am schönsten fortgesetzt und verwirklicht wird. Auch sonst gibt der Verfasser praktische Winke, wie besonders in der Weihnachtszeit, aber auch das ganze Jahr hindurch Priester und Laien, Kinder und Erwachsene, Reiche und Arme in Auswirkung des Weihnachtsgedankens für die Missionen tätig sein können. Er führt uns aber auch in die fernen Missionsländer und läßt uns dort in lebendigen Schilderungen die Weihnachts- und Krippenfeier mit all ihrem Zauber mitten unter den Neubekehrten schauen und miterleben.

Alles in allem: ein recht praktisches und volkstümliches Buch, das in keiner katholischen Familie, in keiner Vereins- und Missionsbibliothek fehlen sollte.

Da jetzt namentlich in Deutschland für Missionen eine sehr rege Tätigkeit entfaltet wird, läßt sich mit unserem neuen Verlagswerk ein gutes Geschäft machen.

Bestellungen aus Deutschland und dem neutralen Ausland sind nur an unser Haus in

München, Schellingstraße 41
zu richten.

Hochachtungsvoll

Verlagsanstalt Throlia
Verlagsabteilung
Innsbruck — Wien — München
März 1918

Raben-Verlag, G.m.b.H., Charlottenburg 4

Kommissionär: Gustav Brauns.

Z Neuerscheinungen:

**Hankee-Imperialismus
und Dollar-Diplomatie**

von O. Preuze-Sperber

Der Verfasser, einer der besten Kenner amerikanischen Wesens, gibt hier Einblicke und Aufschlüsse, die allgemeines Interesse erregen werden.

Brosch. ord. M. — 60, bedingt M. — 40, bar M. — 35

**Im Schatten amerikanischer
Freiheit und Demokratie**

von O. P. Hawk

Brosch. M. 2.—, bedingt M. 1.50, bar M. 1.20.

Tatsachen aus dem amerikanischen öffentlichen Leben: Wahlen und Wahlbetrug; Einwanderhorden; Im Fron-dienste amerikanischer Plutokraten; Öffentlicher Diebstahl und Meineide; Korruption der öffentlichen Meinung.

Z Sonstige Verlagswerke:

Olga Wohlbrück: „Vor der Tat.“

Roman. Geb. M. 6.—, brosch. M. 5.—.

Alice Fliegel: „Denn es ist Erntezeit.“

Roman. Geb. M. 5.—, brosch. M. 4.—.

Alice Fliegel: „Totenwache.“

Roman. Geb. M. 4.—, brosch. M. 3.—.

Alice Fliegel: „Klasse I b.“

Schulgeschichten. Geb. M. 3.—, brosch. M. 2.—.

Alice Fliegel: „Neue Schulgeschichten.“

Geb. M. 3.—, brosch. M. 2.—.

Richard Wilde: „Die W. W. Familie.“

Verstüttzen aus Berlin W. mit Bildern. Kart. M. 4.—.

v. Pöllnitz: „Das galante Sachsen.“

Mit Bildern. Geb. M. 5.—, brosch. M. 4.—.

„Die ostfriesländische Robinsonin.“

Ein Abenteuerbuch für Erwachsene. Geb. M. 7.50,
brosch. M. 6.50.

Max Stempel: „Stille Helden.“

Eine märkische Versdichtung. Geb. M. 2.50, br. M. 2.—.

Maximilian Lehnert: „Dichtung und Wahrheit aus
dem Weltkriege.“

Die Lügenmeldungen unserer Feinde aus den beiden
ersten Kriegsjahren. Geb. M. 7.50.

C. G. Haeseler: „Linksäugigkeiten.“

Ein Buch zum Nachdenken, zum Lernen, ein Buch,
das sehend macht, ein sittlich starkes Buch. Kart. M. 4.—.

Herbert Hirschberg: „Afche.“

Grotesker Roman. Geb. M. 4.—, brosch. M. 3.—.

K. v. Derihel: „Und lasst die lieben Toten sprechen.“

Gedichte aus schwerer Zeit. 2. Aufl. Brosch. M. 1.—.

Er. Mann: „Damit wir es nicht vergessen.“

Ein Rückblick auf die unmenschlichkeiten und Völker-
rechtsverleugnungen unserer Feinde. Brosch. M. 1.50.

Prof. Dr. H. Levy: „Der Sinn des U-Boot-Krieges.“

Brosch. M. 1.50.

Sämtliche Werke bar mit 40%, bedingt mit 25%.

Hans Sachs-Verlag, München-Leipzig

Z

Mitte April

erscheint in unserem Verlage:

**Buddhistische
Weisheit**

von

Georg Grimm und Hans Much

I. Teil: **Das Geheimnis des Ich, Bau-
steine der Erkenntnis.**

II. Teil: **An Buddhas Hand, Lieder der
Erweckung. Von Hans Much.**

Preis: Mark 2.50 ord., Mark 1.75 no.,
Mark 1.65 bar. — 11/10 —

Ein Probe-Expl. mit 40% bar

Georg Grimm, der Verfasser des weit-verbreiteten Werkes „Die Lehre des Buddha“, und **Hans Much**, der feinsinnige Dichterphilosoph, haben sich verbunden, um die nie alternde Weisheit des Buddha jedem Gebildeten in einer Form zugänglich zu machen, die Geist und Gemüt gleich anspricht. — **Die Schrift**, für deren Gediegenheit die Namen der Verfasser bürgen, wird in den weiten Kreisen, die sich gerade zur Jetzzeit wieder angelegtlich mit dem religiösen Problem befassen, sicherlich lebhaftestes Interesse erregen.

München, 25. März 1918.

Hans Sachs-Verlag